Herbst
Winter
2024/25

ePaper
Version

LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

Tipp:
Felsenlabyrinth Luisenburg
Seite 7

Europa-Park Gewinnspiel
Seite 32

Spezial
WEIHNACHTS-MÄRKTE IN DER REGION

UND WAS MACHEN WIR JETZT?

URLAUB IN DER HEIMAT

WILLKOMMEN IN DER REGION WUNSIEDEL

Landkreis Wunsiedel und Umgebung

Weißenstadt - Surfen am Weißenstädter See
© Stadt Weißenstadt / Kur- & Tourist-Information Weißenstadt

Wunsiedel Landkreis * **Hof** Landkreis * **Bayreuth** Landkreis
Kulmbach Landkreis * **Tirschenreuth** Landkreis

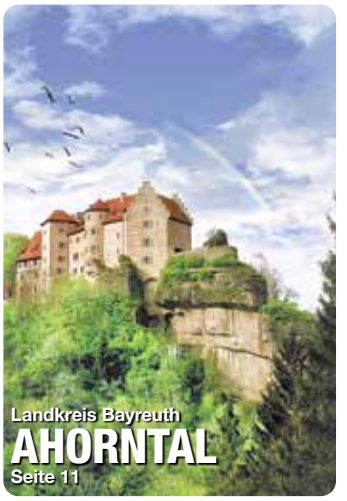
*Fichtelgebirge * Frankenwald * Fränkische Schweiz * Oberpfälzer Wald*

WILLKOMMEN IN DER REGION WUNSIEDEL



UND WAS MACHEN WIR JETZT?

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION WUNSIEDEL** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hotspot-Ort **Wunsiedel** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.











NOCH MEHR TIPPS IN UNSEREM ePAPER

XXL AUSGABE



Online unter TreffpunktDeutschland.de/willkommen-wunsiedel

Jetzt QR-Code scannen, ePaper herunterladen und noch mehr Seiten als hier online entdecken!





Wunsiedel
Fichtelgebirge

Erleben Sie, bei einem historischen Stadtrundgang, den besonderen Charme unserer klassizistischen Altstadt.

Ab Seite 7



Landkreis
Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Der Landkreis liegt inmitten des Naturparks Fichtelgebirge und bietet mit seiner vielfältigen Landschaft zu jeder Jahreszeit eine immense Fülle an Aktivitäten.

Ab Seite 6



Landkreis Hof
Hofer Land
Frankenwald

Das Hofer Land verzaubert mit malerischer Natur, sanften Hügeln, und historischem Charme. Ein Ort der Ruhe und Inspiration in Bayern.

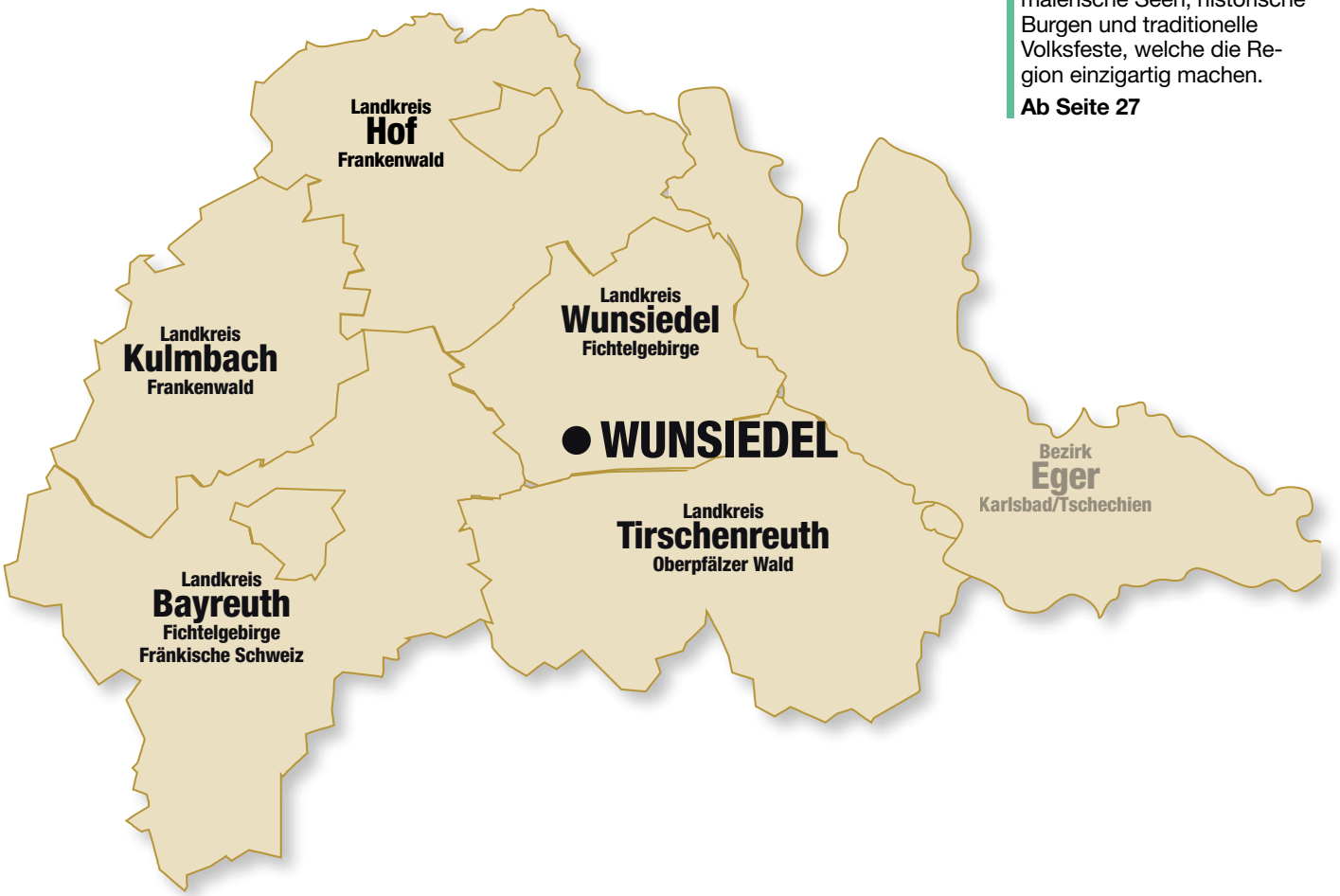
Ab Seite 17



Landkreis
Tirschenreuth
Oberpfälzer Wald

Die Highlights im Landkreis Tirschenreuth umfassen malerische Seen, historische Burgen und traditionelle Volksfeste, welche die Region einzigartig machen.

Ab Seite 27





Landkreis
Kulmbach
Frankenwald

Der Landkreis begeistert durch seine malerische Landschaft, historischen Burgen und Brauereien sowie traditionsreiche Bierkultur.

Ab Seite 21



Landkreis
Bayreuth
Fichtelgebirge

Der Fränkische Jura und das Fichtelgebirge sind bekannte Wanderregionen, die mit ihren herrlichen Aussichten und Wanderwegen begeistern.

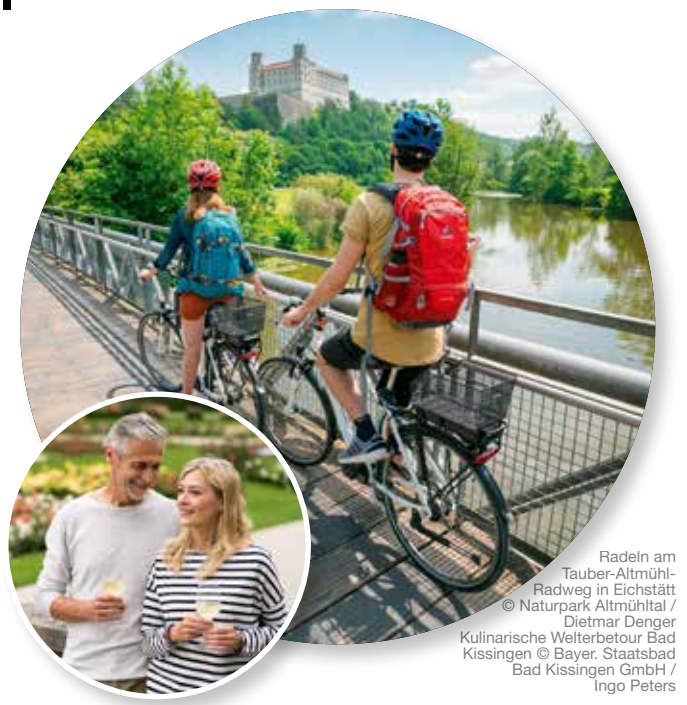
Ab Seite 11

Tourismus-Regionen

Franken
Ab Seite 4
Fichtelgebirge
Ab Seite 5
Frankenwald
Ab Seite 16
Ostbayern
Ab Seite 24
Oberpfalz
Ab Seite 25
Oberpfälzer Wald
Ab Seite 26

Die Darstellung der Karte ist nicht maßstabsgetreu.

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Radeln am Tauber-Altmühl-Radweg in Eichstätt © Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger
Kulinarische Welterbetour Bad Kissingen © Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken
Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub
Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys
Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.
Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510,
info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain•Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken

Entspannen im Gesundheitspark Franken



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte im „Gesundheitspark Franken“. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühlexperten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen, großartige Saunalandschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.
www.gesundheitspark-franken.de

Franken

Heimat der Biere



Goikelbräu Lohr a.Main
© FrankenTourismus/Holger Leue

Vielfalt rund ums flüssige Gold Frankens
Ob beim Wandern, nach der Radtour oder beim Stadtbummel: Den Durst stillt in Franken ein heimisches Bier. Nirgendwo sonst gibt es eine so große Dichte an Brauereien wie hier. Die zahlreichen Privatbrauereien, Gasthausbrauereien, Kommunbrauereien und Craftbrauer sorgen für eine süffige Vielfalt an unterschiedlichen Biersorten. Die dafür benötigten Zutaten sind ebenso einfach wie regional: Aromahopfen und Braugerste wachsen in Franken direkt vor Ort, das Wasser sprudelt frisch aus den Brunnen der Brauereien. Das fränkische Bier bietet Anlass für viele Reiseerlebnisse: Dazu gehören etwa Braukurse, Bierverkostungen oder sogar Stadtführungen im Zeichen des Bieres. Außerdem lohnt sich ein Besuch in den zahlreichen Bier- und Brauereimuseen. Darüber hinaus verfeinern die fränkischen Brauerzeugnisse viele kulinarische Genüsse, die jetzt im Herbst Hochkonjunktur haben – von der wärmenden Biersuppe über das deftige Schäufele an Dunkelbiersoße bis zum aromatischen Glühbier. **www.franken-bierland.de**



Brauereigasthof Landwehr-Bräu Romantisches Franken
© FrankenTourismus / Holger Leue

Franken. Oberfranken.

WILLKOMMEN IM FICHTELGEBIRGE



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Naturidylle im Norden Bayerns

Das wald- und gesteinsreiche Fichtelgebirge mit seinen stillen Tälern, dunklen Fichten- und Buchenwäldern sowie außergewöhnlichen Stein- und Felsformationen erhebt sich hufeisenförmig auf über 1.000 Meter und lädt ganzjährig zum Entdecken und Erholen ein.

Aktivurlauber können die Region auf zahlreichen Wander- und Radwegen erkunden. Auf Familien warten spannende Abenteuer wie eine Entdeckungstour durch das Luisenburg Felsenlabyrinth oder eine Wildtierfütterung im Wildpark Waldhaus Mehlmeisel. Rasant wird es bei einer Fahrt mit dem Alpine Coaster. Gesundheits- und Wellnessliebhaber kommen in den hiesigen Thermen voll auf ihre Kosten.

Ein Highlight: Durch die neue 10er-Kabinenbahn auf der Nordseite des Ochsenkopfs wird die eindrucksvolle Fichtelgebirgslandschaft auch für Familien mit Kinderwägen, Senioren und Gehbeeinträchtigte barrierearm zugänglich. Ab der kommenden Wintersaison führt dann auch auf der Südseite des Ochsenkopfs eine neue Kabinenbahn hinauf.

Auch im Winter ist das Fichtelgebirge ein einzigartiges Naturschauspiel. Unterstützt durch Beschneiungsanlagen erleben Wintersportler das breite Angebot rund um den Ochsenkopf, Bleaml Alm, Mehlmeisel und Co. Egal ob Alpiner Pistenspaß, Langlaufen an der frischen Luft, ein Skikurs mit Lerngarantie oder Spazierengehen durch die verschneite Landschaft – der Winter im Fichtelgebirge kann so schön sein.

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.
Gablonzer Str. 11, 95686 Fichtelberg, Tel.: 09272 969030,
info@fichtelgebirge.bayern, www.fichtelgebirge.bayern



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski



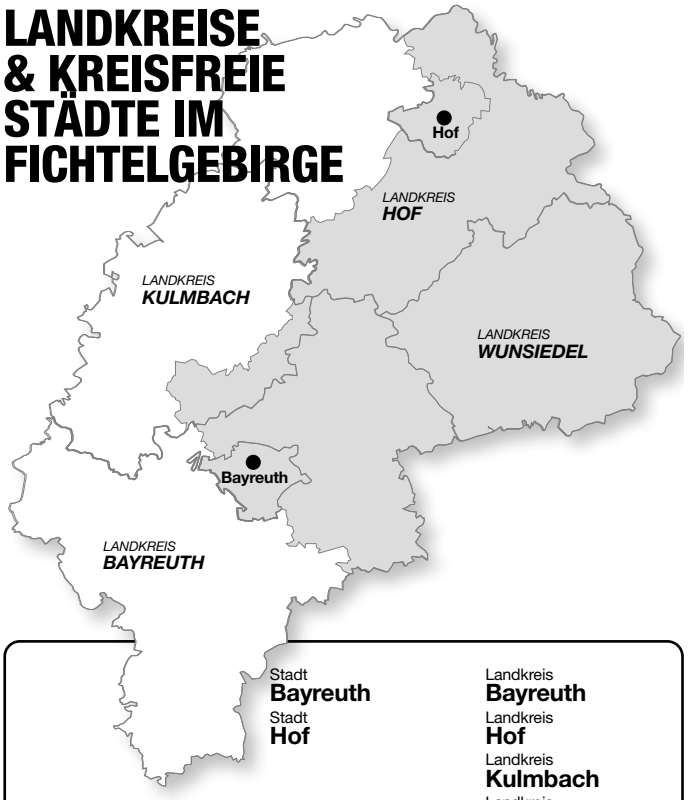
© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Der Wald war schon immer ein zentraler Bestandteil der Urlaubs- und Erholungsregion Fichtelgebirge. Ob als Tagesausflügler, Urlauber oder als Einheimischer: Jeder bewegt sich irgendwann während seines Besuchs im Fichtelgebirge im Wald. Durch ihn führen unsere Wander- und Radwege. Er lädt zum Erholen und Verweilen ein und ist Lebensraum vieler Tierarten. Egal zu welcher Jahreszeit, der Wald im Fichtelgebirge ist immer ein besonderes Naturerlebnis und schafft tolle Ausblicke auf die umliegende Landschaft. In den beiden Jahren 2024 und 2025 möchten wir uns deshalb als Region unserem Herzstück thematisch besonders widmen und verstärkt zeigen, welchen Herausforderungen wir uns stellen müssen, damit das „Erlebnis Wald“ weiterhin und noch stärker auf alle wirkt. Während dieser Zeit wird es unterschiedliche Veranstaltungen geben. Ob geführte Wanderungen mit dem Fichtelgebirgsverein, Informationen über den Waldumbau, Entdeckungstouren mit Geopark- oder Naturpark-Rangern oder in Form einer Wanderausstellung im Fichtelgebirgsmuseum. Besonders hervorheben möchten wir unsere „Waldwochen“ mit speziellen Angeboten, die zweimal im Jahr stattfinden werden.
www.fichtelgebirge.bayern/wald

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FICHTELGEBIRGE



Stadt **Bayreuth**
Stadt **Hof**

Landkreis **Bayreuth**
Landkreis **Hof**
Landkreis **Kulmbach**
Landkreis **Wunsiedel**

Jetzt QR-Code scannen und das Fichtelgebirge online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/fichtelgebirge

Franken. Fichtelgebirge.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS WUNSIEDEL I. FICHTELGEBIRGE



Prinzenfelsen
© Landratsamt
Wunsiedel i. Fichtelgebirge



Hendelhammer © Tourismuszentrale
Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Der Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge liegt inmitten des Naturparks Fichtelgebirge und bietet mit seiner vielfältigen Landschaft zu jeder Jahreszeit eine immense Fülle an Erlebnissen – für Aktivurlauber, Genießer sowie Familien, aber auch für die nächsten Touren im Wohnmobil oder den anstehenden Wellnesstrip. Dem Aktivurlaub im Fichtelgebirge kommt eine besondere Bedeutung zu: Ob Wandern, Radfahren oder Wintersport, das Fichtelgebirge lässt sich am besten bei Ausflügen in der freien Natur erleben. Thermen, Bewegung in der Natur, Kneipp-Therapien und Tretbecken versprechen Erholung und Entspannung in unberührter Natur im Naturpark Fichtelgebirge.
TreffpunktDeutschland.de/wunsiedel-region

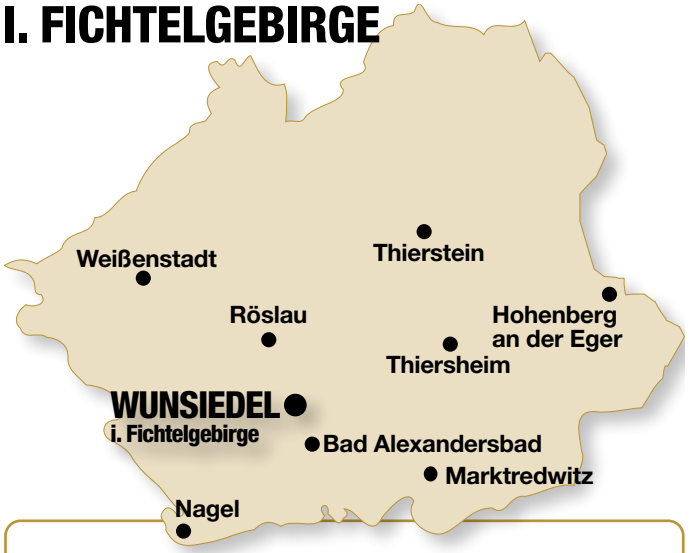


Hohenberg © Tourismuszentrale
Fichtelgebirge / Florian Trykowski



© Landratsamt
Wunsiedel i. Fichtelgebirge

ORTE IM LANDKREIS WUNSIEDEL I. FICHTELGEBIRGE



Gemeinde
Bad Alexandersbad
Stadt
Hohenberg an der Eger
Große Kreisstadt
Marktredwitz

Gemeinde
Nagel
Gemeinde
Röslau
Markt
Thiersheim
Stadt
Thierstein

Stadt
Weißenstadt
Stadt
Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Wunsiedel online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/wunsiedel-region



© Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Kraftvoll | Prächtig | Einladend - Die Radregion Bayerisch-Böhmische Bäder ist eine Schatzkammer und verbindet eine abwechslungsreiche Landschaft, prächtige Bäder und traditionsreiche Gastlichkeit. Die prunkvollen bayerisch-böhmischen Bäder zogen Dichter, Denker, Künstler und Herrscher seit dem 14. Jahrhundert in ihren Bann. Auf neun Etappen verbindet die abwechslungsreiche Hauptroute insgesamt zehn bayerische und böhmische Heilbäder und Kurorte.

Auf beiden Seiten der deutsch-tschechischen Grenze finden Einheimische und Gäste ein Paradies für Radfahrerinnen und Radfahrer. Egal ob Genussradler, E-Biker oder sportlich ambitioniert, ob allein oder mit der ganzen Familie: die Radregion Bayerisch-Böhmische Bäder beherbergt unglaubliche zehn Bäder, verbindet das Fichtelgebirge mit dem angrenzenden Böhmen und stellt die Themen Gesundheit und Bäder in den Mittelpunkt.
www.radregion-bayern-boehmen.de

WUNSIEDEL

HOT SPOT ORT


© Greifvogelpark Wunsiedel

„Ich bin gern in dir geboren, kleine aber gute, lichte Stadt“, so beschreibt der bekannte Wunsiedler Dichter Jean Paul seine Geburtsstadt! Überzeugen Sie sich selbst und erleben Sie, bei einem historischen Stadtrundgang, den besonderen Charme unserer klassizistischen Altstadt.
Das imposante Koppetentor oder die zahlreichen Brunnen machen einfach nur Spass entdeckt zu werden. Ob im Alleingang oder mit unseren ausgebildeten Gästeführern, Sie werden erstaunt sein über die reizvollen Zeitzeugen, orginellen Geschichten und verwunschenen Winkel Winkel unserer Festspiel- und Energiestadt. **TreffpunktDeutschland.de/wunsiedel**


Felsenlabyrinth Luisenburg
© Stadt Wunsiedel


Felsenlabyrinth Luisenburg
© Stadt Wunsiedel


© Stadt Wunsiedel

Rathaus

Es wurde von 1835 – 1837 nach dem letzten großen Stadtbrand von 1834 errichtet. Fenstereinfassungen und Türstöcke wurden ausschließlich aus einheimischem Granit gefertigt. **Marktplatz 6, Wunsiedel**


© Stadt Wunsiedel

Jean-Paul-Platz

Im Geburtshaus Jean Pauls, befand sich einst die Wohnung des Tertius, des dritten Lehrers am Lyzeum. Hier kam am1763 Johann Paul Friedrich Richter zur Welt. Ebenfalls am Platz neben der Stadtkirche St. Veit befindet


© Stadt Wunsiedel

Luitpoldplatz und Brunnen

Im Volksmund wird der Luitpoldplatz auch noch Töpfermarkt genannt, da im 19. Jahrhundert hier Tongeschirr verkauft wurde. Der dortige Brunnen stammt aus dem 18. Jahrhundert. Auf der gegenüberliegenden Seite befindet sich das Pachelbelhaus. **Luitpoldplatz, Wunsiedel**


© Greifvogelpark Wunsiedel

Falknerei Greifvogelpark

Greifvögel hautnah erleben, Action pur und spektakuläre Flugvorführungen erwarten Sie im Greifvogelpark mit Falknerei im Bürgerpark Katharinenberg in Wunsiedel, eine der modernsten und fortschrittlichsten Anlagen Europas. **Am Katharinenberg 1, Wunsiedel**


© Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Fichtelgebirgs-museum Wunsiedel

Das 1907 gegründete Fichtelgebirgsmuseum ist seit 1964 in neun Gebäuden rund um den mittelalterlichen Spitalhof im Zentrum der Stadt Wunsiedel untergebracht. Es wird kontinuierlich erweitert und aktualisiert. Der gesamte Komplex umfasst 3100 qm Ausstellungsfläche und ist eine wahre Schatzkammer der sagenhaften Region „Fichtelgebirge“. Mineralien und Bodenschätze, Kunstgewerbliche Objekte, historische Kleidung, Fotografie, Handwerk, Spielzeug, Industrie und Bergbau, aber auch regionale Künstler sind Themen der Präsentation. Im Innenhof finden sich Schauwerkstätten, in denen Meister ihres Könnens die Verarbeitung von regionaltypischen Werkstoffen zeigen. **Spitalhof 5, Wunsiedel**


© Stadt Wunsiedel

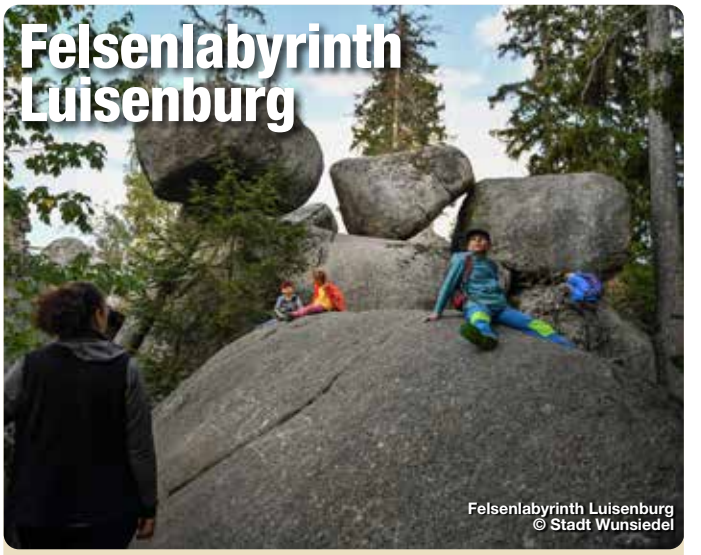
Bürgerpark Katharinenberg

Der Bürgerpark Katharinenberg ist die älteste von Bürgern errichtete Parkanlage in Bayern. Seinen Namen verdankt der „Wunsiedler Hausberg“ der ehemaligen Wallfahrtskirche St. Katharina aus dem 14. Jahrhundert. **Wunsiedel**


© Stadt Wunsiedel

Koppetentor

Der Name Koppetentorturm ist seit 1471 nachgewiesen. Der Turm, der im Zuge einer Mauererweiterung gebaut wurde, hatte zunächst ein Notdach und wirkte dadurch „koppet“ = abgekoppt. Es handelt sich um den letzten Stadttorturm. **Koppetentorstraße 5, Wunsiedel**


Felsenlabyrinth Luisenburg

Felsenlabyrinth Luisenburg
© Stadt Wunsiedel

Kaum ein Ort im zentralen Fichtelgebirge vermag so schauerlich und schön zugleich zu sein, wie das Felsenlabyrinth nahe der Stadt Wunsiedel. Wandern entlang von Schluchten und Höhlen und dabei die Einzigartigkeit einer mystischen Naturlandschaft entdecken: Das Felsenlabyrinth auf der Luisenburg verspricht einen erlebnisreichen Ausflug für die ganze Familie.
Luisenburg, Wunsiedel


© Felsenlabyrinth / Florian Miedl


© Felsenlabyrinth / Florian Miedl


ALEXBAD © Gemeinde Bad Alexandersbad | Florian Miedl

Bad Alexandersbad

Bad Alexandersbad ist das kleinste Heilbad Bayerns. Schon vor knapp 300 Jahren kamen die Menschen wegen der Wirkung der Heilquelle hierher. **TreffpunktDeutschland.de/bad-alexandersbad**


© Gemeinde Bad Alexandersbad / Florian Miedl

ALEXBAD

Im Heilbad erwarten Sie ein architektonisch besonderes Panoramabad mit Saunabereich, ein Trainingspark mit modernen Trainingsgeräten sowie ein breites Angebot an Therapie- und Wohlfühlbehandlungen. **Markgrafenstraße 28, Bad Alexandersbad**


Burg Hohenberg © Stadt Hohenberg

Hohenberg a. d. Eger

Hohenberg ist eine kleine Stadt mit großen Geschichten. Neben dem imposanten Wahrzeichen, „Burg Hohenberg“, gibt es noch viele weitere interessante Highlights in der Stadt zu entdecken. Im Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan - erfahren Sie alles über das „Weiße Gold“. Die Firma Dibbern bringt mit ihrem Design von Fine-Bone-China eine Wertigkeit zum Ausdruck, die Tradition und Moderne verbindet. Des Weiteren beweist die Hohenberger Manufaktur für Tapeten mit jeder neuen Kollektion, dass man Nachhaltigkeit und Wohngesundheit praktizieren und gleichzeitig edle Designs hochwertig produzieren kann. Ein Besuch in den Werksverkäufen lohnt sich immer.
TreffpunktDeutschland.de/hohenberg



© Gemeinde Nagel

Der staatlich anerkannte Erholungsort Nagel liegt inmitten einer intakten Natur im Naturpark Fichtelgebirge. Das Zusammenspiel von Landschaft, Lage und Klima schafft einen idealen Lebensraum für eine artenreiche Tier- und Pflanzenwelt, in der vor allem die Wildkräuter von besonderer Bedeutung sind. In den weit reichenden Biotopflächen wächst eine Vielzahl von zum Teil seltenen Kräutern. Das Wissen um die Verwendung von Kräutern zur Herstellung von Tees, Gewürzen und Seifen oder ihre Bedeutung für die Medizin hat in Nagel eine lange Tradition, wie ein historisches Kräuterbüchlein von 1600 belegt. Diese Tradition wurde wieder aufgegriffen und neu belebt.
TreffpunktDeutschland.de/nagel


Zeitgarten © Gemeinde Nagel


Haus der Kräuter © Gemeinde Nagel



Historisches Rathaus © Stadt Marktredwitz

Die große Kreisstadt mit historischem Stadtkern bietet abwechslungsreiche Freizeitangebote, herrliche Natur und vielfältige Einkaufsmöglichkeiten. Marktredwitz ist der ideale Ausgangspunkt für Radtouren auf dem Wallenstein-Radweg ins böhmische Eger und Wanderungen auf Premiumwegen durch das Fichtelgebirge und den Steinwald. Der längste Prädikatswanderweg Deutschlands, der Goldsteig, startet in Marktredwitz und führt die Wanderer durch fünf Naturparke und einen Nationalpark bis ins niederbayerische Passau. Das lebendige Stadtzentrum und das Kösseine-Einkaufs-Center laden zum Einkaufen und Flanieren ein. Der Auenpark mit See und Aussichtsturm verspricht Ruhe und Erholung. **TreffpunktDeutschland.de/marktredwitz**


Wanderer mit Blick auf Marktredwitz © Stadt Marktredwitz


Brunnenlöwe im Markt © Stadt Marktredwitz



© Simone Ney / Gemeinde Röslau

Röslau hat ca. 2100 Einwohner mit mehreren Ortsteilen. Es liegt landschaftlich schön am bayerischen Oberlauf der Eger in einer Höhenlage von 555 bis 602 Metern. Die Aussichtsanlage „Zwölfgipfelblick“ ist geografischer Mittelpunkt des Fichtelgebirges und bietet einen Rundblick auf die umliegenden Berggipfel des Fichtelgebirgs-Hufeisens. Der 602 Meter hohe Aussichtspunkt liegt nördlich der Gemeinde an der Straße nach Dürnberg. 1992 stellte die Gemeinde Röslau einen Granitfindling auf. Eine achteckige Steinplatte aus blauem Kösseinegranit trägt die Inschrift „Mittelpunkt des Fichtelgebirges Röslau“ sowie die Flussnamen Main, Saale, Eger und Naab. **TreffpunktDeutschland.de/roeslau**


Einhorn © Simone Ney / Gemeinde Röslau


Thus Wasserfall © Thorsten Starnberger / Gemeinde Röslau


Kirche
© Markt Thiersheim

Thiersheim

Thiersheim, mit seinen rund 1800 Einwohnern, wurde 1182 erstmals urkundlich erwähnt. Der Ort liegt zentral im Landkreis Wunsiedel im Fichtelgebirge und hat einen eigenen Autobahnanschluss. Bei einem Spaziergang durch Thiersheim mit seinen Ortsteilen kann man sich die evang.-luth. St. Ägidien-Kirche, das Wahrzeichen von Thiersheim, die Tafeln der „Steinernen Chronik“, den malerischen Ortskern und den Sauerbrunnen in Kothigenbibersbach anschauen. Außerdem lohnt sich die Aussicht vom Galgenberg und der Blick von der Hohen Warte. Gut markierte Wanderwege, der grenzübergreifende Themenweg „Weg der Ermutigung“ und der Radweg von Wunsiedel nach Asch, der mitten durch den Ort führt, laden den Gast ein.

TreffpunktDeutschland.de/thiersheim


© Markt Thierstein

Thierstein

Thierstein, mit seinen rund 1.150 Einwohnern, liegt im östlichen Fichtelgebirge, zentral im Landkreis Wunsiedel im Fichtelgebirge. Schon von Weitem grüßt die auf einer Meereshöhe von 614 m liegende Burgruine. Malerisch liegt sie auf dem Basaltkegel des nach ihr benannten Schloßberges. Sie wurde erstmals 1340 erwähnt und beherrscht die Ortsansicht unseres Fichtelgebirgsortes. Mit einem gut ausgebauten Wander- und Radwegenetz ist Thierstein idealer Ausgangsort für erholsame Ausflüge in die ausgedehnten Wälder der Umgebung oder die romantischen Flusstäler. Unbedingt empfehlenswert ist der Blick von der Burgruine in die weite Umgebung.

TreffpunktDeutschland.de/thierstein

EVENTS IN DER REGION...



© Stadt Marktredwitz

Der Krippenweg findet jedes Jahr im Stadtgebiet und den Ortsteilen statt. Entstanden ist der Krippenweg im Jahr 1989 aus dem alten Brauch des Krippenschauens. Die Besonderheit des Krippenwegs – die „Kripperer“ öffnen die Türen ihrer Häuser und geben den Besuchern ganz persönliche Einblicke, erzählen Anekdoten und geben so ein unvergleichliches Krippen-Erlebnis.


© Stadt Marktredwitz

Marktredwitzer Weinfest

21.09.2024, Marktredwitz

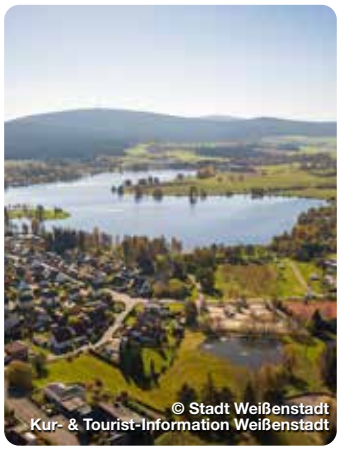
Gemütlich den Sommerausklang genießen – beim Marktredwitzer Weinfest im romantisch beleuchteten Innenhof an der Pfarrgasse. Eine große Auswahl erlesener Weine und ein köstliches kulinarisches Angebot lassen die Herzen der Genießer höherschlagen.


© Markt Thiersheim

Apfel- und Gartenmarkt

13.10.2024, Thiersheim

Es ist bereits der 14. Apfel- und Gartenmarkt. Die beliebte Veranstaltung mit über 100 Fieranten findet mit dem Thema “Querbeet durch den Gemüsegarten” von 10.00 – 17.00 Uhr statt.


© Stadt Weißenstadt
Kur- & Tourist-Information Weißenstadt

Weißenstadt

Sieben Sterne mit Seeblick. Die Stadt Weißenstadt liegt ganz idyllisch im Naturpark Fichtelgebirge, eingebettet im Tal der Eger. Sie zeichnet sich durch ihre romantischen Straßenzeilen, einzigartige Felsenkeller und historischen Scheunenreihen aus. Ein Eldorado für Spaziergänger, Inline Skater oder Radfahrer ist der 4 km lange Uferweg des ca. 50 Hektar großen Weißenstädter Sees. Wer Erholung sucht, die Ruhe und Natur genießen und gleichzeitig etwas für seine Gesundheit tun möchte, findet hier beste Voraussetzungen.

TreffpunktDeutschland.de/weissenstadt


© Rogg-In Weißenstadt

Roggenmuseum Rogg-In

Das Informationszentrum „ROGG IN“ in Weißenstadt ist einzigartig in Deutschland und bietet neben vielen Informationen zu Anbau, Verarbeitung und Bedeutung des Roggens dem Besucher auch sinnliche Erlebnisse.

Goethestraße 25, Weißenstadt



© Wilma&Friends / Große Kreisstadt Selb

Mitten auf dem Marktplatz im Herzen der Porzellanstadt Selb steht Deutschlands größter mit Porzellan geschmückter Weihnachtsbaum. Er bildet einen wunderbaren Übergang zum gemütlichen Weihnachtsmarkt mit seiner kleinen, aber feinen Budenstadt auf dem Martin-Luther-Platz vor St. Andreas.


© Siebenquell GesundZeitResort

Siebenquell

Große zusammenhängenden Wasserfläche mit vielen Attraktionen, einer Poolbar, Außenbecken und Sonnenliegewiese. Saunalandschaft mit neun Erlebnis- und Themensaunen, einer Schneekammer, Saunagarten mit Thermalwasser-Außenbecken und Ruhebereichen.

Thermenallee 1, Weißenstadt


© Gemeinde Nagel

Winterzauber

Weihnachtsmarkt am und im Haus der Kräuter

01.12 .2024 13-18 Uhr, Nagel

Dieser kleine aber feine Weihnachtsmarkt ist inzwischen fester Bestandteil im Kräuterdorf. Im ganzen Haus präsentieren regionalen Fieranten ein vielfältiges Angebot.


© Markt Thiersheim

Thiersheimer Weihnachtsmarkt

12.12.2024, Thiersheim

Der kleine gemütliche Weihnachtsmarkt mit seinem einzigartigen Flair und hübsch dekorierten Weihnachtsbuden sind immer einen Besuch wert. Der Markt findet von 14:00 – 20:00 Uhr statt.

Franken. Oberfranken.
Fichtelgebirge. Fränkische Schweiz.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BAYREUTH

UND STADT BAYREUTH



© Touristinformation VG Hollfeld



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge/Florian Trykowski

Der Landkreis Bayreuth ist ein ideales Reiseziel für alle, die im Urlaub eine Mischung aus Natur, Erholung, Sport und Kultur suchen. In der Region kommen aktive Besucher genauso auf ihre Kosten wie Wellnessfans oder Kulturliebhaber. Wer gerne in der Natur unterwegs ist, findet hier eine traumhafte Landschaft mit Wäldern, Erhebungen, außergewöhnlichen Stein- und Felsformationen, idyllischen Seen, kleinen Flüssen und Höhlen, die zum Wandern und zum Radeln auf gut ausgebauten Wegenetzen einlädt. Der Fränkische Jura und das Fichtelgebirge sind nicht nur bekannte Wanderregionen, die mit ihren herrlichen Aussichten und abwechslungsreichen Routen begeistern. Wer es etwas sportlicher mag, kann in der Fränkischen Schweiz klettern oder eine Kanutour auf der Wiesent unternehmen und im Fichtelgebirge bei einer Mountainbiketour die herrliche Natur aktiv erleben und genießen. **TreffpunktDeutschland.de/bayreuth-region**

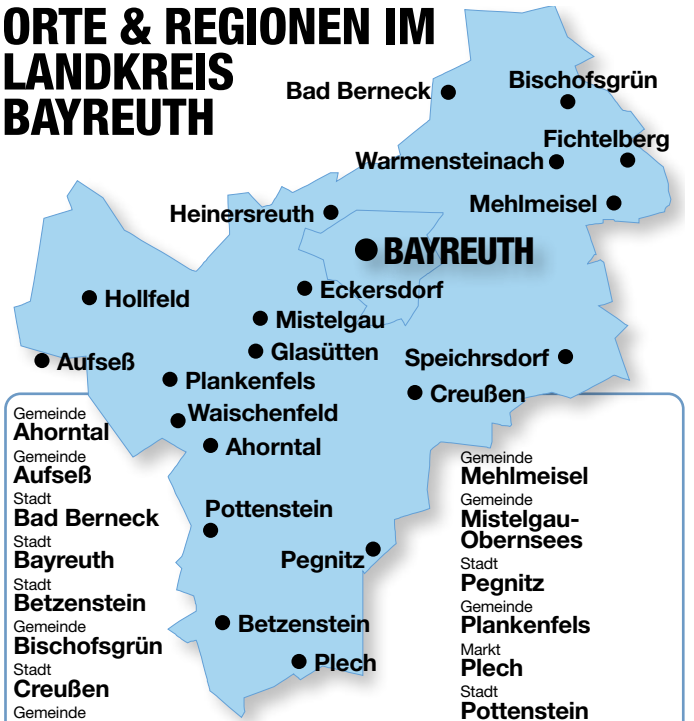


Fichtelsee © Tourismuszentrale Fichtelgebirge/Florian Trykowski



Pottenstein © Tourismuszentrale Fränkische Schweiz/Florian Trykowski.

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS BAYREUTH



Gemeinde **Ahorntal**
Gemeinde **Aufseß**
Stadt **Bad Berneck**
Stadt **Bayreuth**
Stadt **Betzenstein**
Gemeinde **Bischofsgrün**
Stadt **Creußen**
Gemeinde **Eckersdorf**
Region **Erlebnis Ochsenkopf**
Gemeinde **Fichtelberg**
Gemeinde **Glashütten**
Gemeinde **Heinersreuth**
Stadt **Hollfeld**
Gemeinde **Mehlmeisel**
Gemeinde **Mistelgau-Obernsees**
Stadt **Pegnitz**
Gemeinde **Plankenfels**
Markt **Plech**
Stadt **Pottenstein**
Gemeinde **Speichersdorf**
Stadt **Waischenfeld**
Gemeinde **Warmensteinach**

Jetzt QR-Code scannen und Landkreis Bayreuth online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/bayreuth-region



© Tourismuszentrale Fränkische Schweiz / Florian Trykowski

Im Sommer warten spannende Abenteuer auf die Besucher wie der Besuch des Bergwerks Gleissinger Fels in Fichtelberg, des Goldberbaumuseums in Goldkronach, des Freilandmuseums Grassemann oder im Wildpark Waldhaus Mehlmeisel. Rasant wird es bei einer Fahrt auf der Dévaltkartbahn oder mit dem Alpine Coaster.
Die neue Kabinenbahn auf den Ochsenkopf macht die eindrucksvolle Fichtelgebirgslandschaft mit ihren Erhebungen auch für Familien mit Kinderwägen, Senioren und Gehbeeinträchtigte barrierearm zugänglich und erweitert das Angebot für Aktivurlauber.
Umrahmt von der mächtigen Felsenkulisse des Tales lädt die idyllische Lage des Schöngrundsees in der Fränkischen Schweiz – ob mit Ruder- oder Tretboot – zu einer gemütlichen Bootspartie ein. Das Felsenbad in Pottenstein, am Fuße einer imposanten Felswand gelegen, ist eines der schönsten und ältesten Freibäder Bayerns und bietet natürliches Badevergnügen – ganz ohne Chemikalien.


Ahorntal mit Burg Rabenstein
© Burg Rabenstein Event GmbH

Ahorntal

Das Ahorntal – eine der bezauberndsten Gegenden der Fränkischen Schweiz.
Zum einen das weite, beschauliche Ahorntal, zum anderen Felsungetüme, die das Ailsbachtal überragen.
TreffpunktDeutschland.de/ahorntal


Schloss Aufseß
© Touristinfo VG Hollfeld / Heike Blume

Aufseß

Der Genussort Aufseß liegt inmitten des Erholungsgebietes Fränkische Schweiz. Spaziergänge, Wanderungen, Burgen und Höhlen sorgen für Kurzweile, Erholung und wunderbare Naturerlebnisse.
TreffpunktDeutschland.de/aufsess


© Florian Fraaß

Bad Berneck

Bad Berneck liegt wunderschön eingebettet zwischen sieben Bergen im westlichen Fichtelgebirge und zieht schon seit Hunderten von Jahren Freunde der Romantik an.
TreffpunktDeutschland.de/bad-berneck


© Touristinfo Bad Berneck / Florian Fraaß

Kuranlagen

Mit zwei historischen Kolonnaden und einem Kioskhäuschen der Jahrhundertwende zeigen sich eindrucksvolle Beispiele der Bäderarchitektur. Der Kurpark ist Naherholungsgebiet.
Kurpark, Bad Berneck



© Detlef Danitz

International bekannt ist die oberfränkische Stadt Bayreuth durch die Wagner-Festspiele. Sicher nicht das einzige Highlight, das die Herzen der Opernfreunde höher schlagen lässt. Das von der Markgräfin Wilhelmine beauftragte barocke Markgräfliche Opernhaus gehört, mit seinem prunkvollen Konzertsaal, zu Recht zum UNESCO Weltkulturerbe. Überhaupt hat Bayreuth für Kulturfreunde viel zu bieten, und muss sich nicht hinter den großen Nachbarn der Metropolregion verstecken. Die hübsche historische Altstadt mit vielfältigen Shopping-Möglichkeiten, das Neue Schloss mit dem Hofgarten und, etwas außerhalb, die Eremitage sind Zeugnisse einer schillernden Vergangenheit.
TreffpunktDeutschland.de/bayreuth


© Detlef Danitz


© Detlef Danitz


Blick auf das Pflegamtsschloß
© Touristinfo Maasenhaus Betzenstein

Betzenstein

Betzenstein, die kleinste Stadt der Fränkischen Schweiz. Noch heute findet man zahlreiche Spuren vergangener Zeiten im mittelalterlichen Städtchen: Zwei Burgen, Pflegamtsschloss, Barockkirche und den 92 m tiefen Brunnen aus dem 16. Jahrhundert.
TreffpunktDeutschland.de/betzenstein


Bischofsgrün Ortsansicht
© Simone Werner-Ney /
Tourismus GmbH Ochsenkopf

Bischofsgrün

Der idyllisch in der Erlebnisregion Ochsenkopf gelegene Ort Bischofsgrün, eingerahmt von den beiden höchsten Erhebungen Nordbayerns, dem Schneeberg (1053 m) und dem Ochsenkopf (1024 m), ist seit 1992 der einzige Heilklima[1] tische Kurort in Nordbayern. Bischofsgrün ist als Wanderzentrum bekannt und unterhält drei zertifizierte örtliche Wanderwege: der Panoramaweg, der Weißmain-Ochsenkopfsteig und neu die Markgrafenrunde. Wer es ruhiger angehen lassen möchte, findet bei einer Fahrt mit der neuen 10er Kabinenbahn auf den Ochsenkopf den nötigen Ausgleich. Spaß bietet der dortige Alpine Coaster, eine Rodelbahn auf Schienen mit 1100 m Länge, Kreisel, mehreren Kehren und Jumps. Die Ochsenkopf Schanzenarena ist sommers-wie winters Austragungsort für zahlreiche Veranstaltungen.
TreffpunktDeutschland.de/bischofsgruen


© Thomas Köhler /
Bayerische Schlösserverwaltung

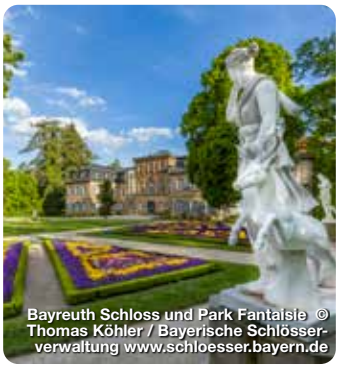
Schloss Fantaisie

Schloss Fantaisie wurde 1761 begonnen und nach 1763 von Herzogin Elisabeth Friederike Sophie von Württemberg, der Tochter des Bayreuther Markgrafenpaares Friedrich und Wilhelmine, vollendet.
Bayreuther Str. 2, Eckersdorf/Donndorf


Altstadt
© Josef Holl

Creußen

Weit über die regionalen Grenzen hinaus bekannt, ist die Stadt Creußen für ihre im 17. und 18. Jahrhundert vor Ort hergestellten Steinzeugkrüge. Erstmals erwähnt wurde Creußen bereits im Jahr 1003 als castellum bzw. urbs crusni, was sich auf die frühere Burg - auch Heziloburg genannt - bezieht. Von der ehemaligen Burganlage sind heute obertägig leider keine Reste mehr zu sehen. Ein noch vorhandenes, beeindruckendes Zeugnis der langen Historie ist aber unter anderem die komplett erhaltene Stadtmauer mit ihren Toren, Türmen, dem Verlies und dem Wehrgang.
Das Städtchen liegt direkt an der Quelle des Roten Mains sowie am Rande der Fränkischen Schweiz. Die herrlich idyllische Landschaft lädt zu wunderschönen Rad- und Wandertouren ein.
TreffpunktDeutschland.de/creussen


Bayreuth Schloss und Park Fantaisie ©
Thomas Köhler / Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de

Eckersdorf

Westlich von Bayreuth gelegen, bietet Eckersdorf ein Wanderwegenetz von über 100 km, das Sie schnell ins Herz der Fränkischen Schweiz mit ihrer herrlichen Landschaft führt. Hier können Sie Natur pur erleben: erholen Sie sich vom Stress des Alltags bei einer Wanderung durch Wiesen und Wälder entlang eindrucksvoller Felsformationen! Eckersdorf liegt zudem am Jean-Paul-Weg, der Sie in Joditz bei Hof beginnend, über die Eremitage in Bayreuth, zu unserem Schloss und Park Fantaisie und weiter bis Sanspareil führt. Schloss Fantaisie wurde im 18. Jahrhundert von Markgrafentochter Erzherzogin Elisabeth Friederike Sophie erbaut.
TreffpunktDeutschland.de/eckersdorf


Rad Fichtelsee
© Cube / Tourismus GmbH Ochsenkopf

Fichtelberg

Am wunderschönen Fichtelsee - im Herzen des Naturparks „Hohes Fichtelgebirge“ - liegt der staatlich anerkannte Luftkurort Fichtelberg (640-801 m über NN) mit seinen Ortsteilen Neubau und Hüttstadl St. Veit. Umgeben von den höchsten Erhebungen des Fichtelgebirges, Schneeberg (1.053 m) und Ochsenkopf (1.024 m), ist Fichtelbergs Umgebung ein Wander- und Mountainbike-Paradies. Ein bestens ausgeschildertes, weitläufiges Wandernetz, auch für Nordic-Walker geeignet, Mountainbike-Strecken, Reitmöglichkeiten sowie ein Tennisplatz lassen keine Wünsche offen. Viele ausgezeichnete Ausflugsgaststätten laden zum Verweilen und Kraft tanken ein.

TreffpunktDeutschland.de/fichtelberg


© Montan-Stiftung Nordost Bayern

Besucherbergwerk Gleißinger Fels

Einziges befahrbare Silbereisenbergwerk der Welt. 500 Jahre alte Bergbau-Tradition wird wirder lebendig. Bestaunt werden können die alten Stollen des Bergwerkes, Millionen Jahre alte natürliche „Höhlenmalereien“ und ein unterirdischer Wasserfall.

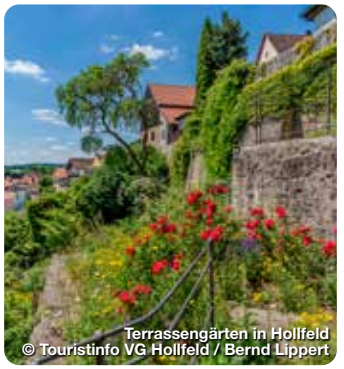
Gleissinger Fels 1, Fichtelberg


© Constantin Eckert / Gemeinde Fichtelberg

Deutsches Fahrzeugmuseum

Mehr als nur ein Automuseum: Automobil-Klassiker, Traumautos, Prototypen, Rennsportwagen, Kleinwagen, Motorräder, Flugzeuge, Hubschrauber. Ein Muss für alle Autoliebhaber & Technikinteressierten.

Nagler Weg 9-10, Fichtelberg


Terrassengärten in Hollfeld
© Touristinfo VG Hollfeld / Bernd Lippert

Hollfeld

Eine Stadt mit „vielen Gesichtern“ hat sich bis heute ihren Reiz als mittelalterliche Kleinstadt erhalten. Hollfeld wird erstmals im Jahre 1017 urkundlich erwähnt und im Jahre 1329 zur Stadt erhoben. Durch ihr künstlerisches und kulturelles Angebot hat sich die Stadt heute als „Kunst- und Kulturstadt“ zum Zentrum der nördlichen Fränkischen Schweiz entwickelt.
Die malerischen Gassen der historischen Altstadt laden zu einem Spaziergang durch die Stadt ein. Entdecken Sie unsere „Türkei“ und genießen Sie in den prächtig bepflanzten Terrassengärten entlang der alten Stadtmauer die wärmenden Sonnenstrahlen.

TreffpunktDeutschland.de/hollfeld


Rathaus und Kirche
© Gemeinde Glashütten

Glashütten

Besucher genießen den Kreislehrgarten mit der barrierefreien Kneippanlage und dem neuen Fitnesspark, den schönsten Biergarten der Region, die Fränkische Schweiz, das nahe Fichtelgebirge.

TreffpunktDeutschland.de/glashuetten


© Gewerbe- und Tourismusverein Goldkronach

Goldkronach

Goldkronach - das Goldbergwerkstädtchen & Alexander-von-Humboldt-Stadt am Fuße des Fichtelgebirges lädt das ganze Jahr zum Entdecken ein.

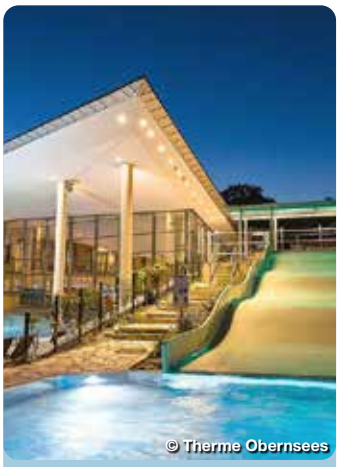
TreffpunktDeutschland.de/goldkronach


Luchsbabies mit Mama
© Wildpark Mehlmeisel

Mehlmeisel

Das Naherholungszentrum rund um das Waldhaus Mehlmeisel bietet mit dem Informationszentrum, dem Lehrpfad und dem Wildpark viel Abwechslung.

TreffpunktDeutschland.de/mehlmeisel


© Therme Obernsees

Therme Obernsees

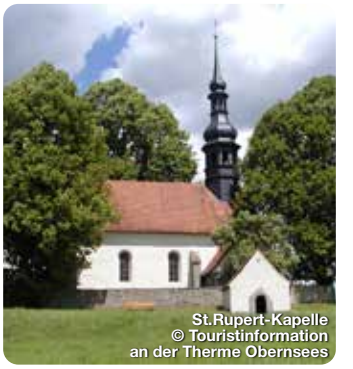
Längst gilt die Therme als mehrfach ausgezeichnete „Perle“ der Fränkischen Schweiz. Das mineralhaltige Thermalwasser kommt aus Urtiefen des Juragesteins. Das Wasser belebt und entspannt zugleich. Innen- und Außenbecken, Felswasserfall, Wasserkaskaden und Strömungskanal ziehen Jung und Alt in ihren Bann. Kinder haben vor allem am Hangelnetz und auf der 90-Meter-Reifenrutsche großen Spaß. Hinzu kommen mit einer Kleinrutsche im Innenbereich und einer Breitrutsche außen.

An der Therme 1, Mistelgau-Obernsees


An der Wiesent
© Touristinfo VG Hollfeld / Bernd Lippert

Plankenfels

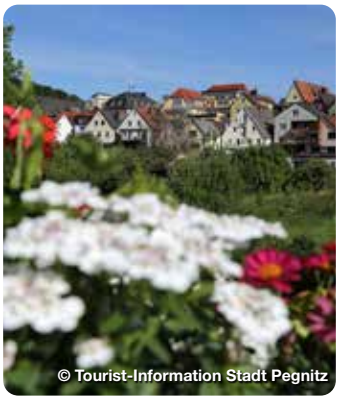
Die zwischen Wiesen und Wäldern eingebettete Gemeinde Plankenfels hat ihre ländliche Atmosphäre und den bäuerlichen Charme bis heute erhalten. Sie liegt idyllisch an den drei Flüssen Wiesent, Lochau und Truppach und wird vom markanten Plankenstein überragt. **TreffpunktDeutschland.de/plankenfels**


St.Rupert-Kapelle
© Touristinformation an der Therme Obernsees

Mistelgau-Obernsees

Eingebettet in unberührter Natur finden sich hier viele idyllische Wander- und Radwege. Wo einst die Dampflok fuhr, lässt es sich heute beschaulich durch die einmalige Landschaft radeln. Malerisch zwischen Knock und Wachstein liegt die Therme Obernsees. Ihr heilsames Mineralwasser ist Wohlfühl-Quelle und Gesundbrunnen für die ganze Familie. Im Zauberwald von Mengersdorf lockt der Kindererlebnisweg nicht nur die Kleinen. Ein Hauch von Vergangenheit umweht Sie bei einer Wanderung auf der Via Imperialis - einer mittelalterlichen Handelsstraße. Natur und Kunst gibt es gleichzeitig auf den sagenumwobenen Tafelberg „Neubürg“.

TreffpunktDeutschland.de/mistelgau


© Tourist-Information Stadt Pegnitz

Pegnitz

Einen herrlichen Rundblick über die liebenswerte Stadt mit ihren 45 Ortsteilen und Weilern versprechen die Aussichtstürme auf dem Kleinen Kulm (626 m) und dem Schloßberg (544 m). Idyllisch eingebettet, in den malerischen Naturpark Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst, ist Pegnitz der Ausgangspunkt für Entdeckungsreisen zu bizarren Felsen, geheimnisvollen Höhlen und romantischen Tälern. Schon in der Stadt befindet sich eine typische Jura-Formation: auf dem spannenden Wasser-Lehrpfad, vorbei an Pegnitzquelle und Zaußenmühle, erreicht man den rätselhaften Wasserberg mit dem Karstwunder.

TreffpunktDeutschland.de/pegnitz


© Tourist-Info Plech

Plech

Die waldreiche, reizvolle Gegend mit bizarren Felsformationen lädt zur Erholung ein und bietet zahlreiche Freizeitmöglichkeiten wie Wandern, Radfahren oder Klettern.

TreffpunktDeutschland.de/plech


Reprokamera © Deutsches Kameramuseum / Kurt Tauber

Deutsches Kameramuseum

Das Museum in Plech gehört mit über 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche heute schon zu den bedeutendsten Foto-Museen Europas. Über 30.000 Sammlungsstücke, darunter 9.000 Fotoapparate wurden zusammengetragen. (November bis Februar geschlossen.)

Schulstr. 8, Plech


© Gemeinde Speichersdorf

Speichersdorf

Die Gemeinde Speichersdorf mit rund 6.000 Einwohnern ist die drittgrößte Gemeinde im Landkreis Bayreuth und wurde urkundlich erstmals im Jahre 1195 erwähnt. Sie ist bekannt für ihre malerische Landschaft und die Nähe zum Fichtelgebirge, was es zu einem beliebten Ziel für Naturliebhaber macht, da die Region zahlreiche Rad- und Wandermöglichkeiten anbietet. Die optimale Anbindung über die Schiene und die Straße an die Universitätsstadt Bayreuth, zum Großraum Nürnberg, die Städte Weiden und Marktredwitz und die gute soziale Infrastruktur macht Speichersdorf sehr attraktiv. Besonders lebendig ist das kulturelle Leben, das durch zahlreiche Veranstaltungen, Vereine und Feste geprägt wird.

TreffpunktDeutschland.de/speichersdorf


© Tourismusbüro Pottenstein

Pottenstein

Pottenstein, das idyllische, gemütliche, felsenumrahmte Städtchen mit seinen mehr als 30 Ortsteilen, inmitten des Naturparks Fränkische Schweiz gelegen, lädt das ganze Jahr zur Erholung ein. Entlang der „Pottensteiner Erlebnismeile“ reihen sich wie an einer Perlenkette folgende Freizeiteinrichtungen auf: Teufelshöhle, Schöngrundsee mit Ruder- und Tretbootverleih, Felsenbad (Freibad) mit idyllischem Biergarten, Sommerrodelbahn, Abenteuergolf, Fitness- und Gesundheitsclub, Kletterwald, Soccergolf, Hochseilgarten, Golfplatz, E-Fun-Park, Burg Pottenstein, Scharfrichtermuseum, Minigolfplatz, Freizeit- und Familienbad „Juramar“, Fränkische Schweiz-Museum uvm.

TreffpunktDeutschland.de/pottenstein


© Fränkische Schweiz Museum

Fränkische Schweiz Museum

In über 43 Räumen beherbergen die Museumsgebäude unterhalb der berühmten Zwillingsfelsen neun spannende Ausstellungsabteilungen.

Am Museum 5, Pottenstein


© TZ Fränkische Schweiz / Trykowski

Teufelshöhle Pottenstein

Die größte und bedeutendste der Tropfsteinhöhlen in der Fränkischen Schweiz. Auf einem 1.500 m langen Weg werden die jährlich über 160.000 Besucher durch die großartigen Hohlräume mit ihren einmaligen Tropfsteinen geführt. **Schüttersmühle 5, Pottenstein**


© Detlef Danitz

Waischenfeld

Entdecken Sie die Vielfalt unserer Heimat: idyllisch umrahmt von Felsen und Burgen laden Wander- und Radwege, Höhlen, Freibäder, die Wiesent und vieles mehr zu Aktiv- oder Entspannungsurlaub ein.

TreffpunktDeutschland.de/waischenfeld


Warmensteinach Ortsansicht © Tourismus GmbH Ochsenkopf

Warmensteinach

Glasmuseum und Freilandmuseum, DévalKart-Bahn, Mountainbike Funpark und dazu Natur pur – in Warmensteinachs grünem Herzen schlagen Erlebnis und Erholung im gemeinsamen Takt.

TreffpunktDeutschland.de/warmensteinach



Ochsenkopf Gipfel © Simone Werner-Ney / Tourismus GmbH Ochsenkopf

Schneevergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge. Die vier charmanten Gemeinden Bischofsgrün, Fichtelberg, Mehlmeisel und Warmensteinach reihen sich wie Perlen in rund 600 Metern Höhe um den Namensgeber der Region. Sie versprechen mit ihren Hotels, Pensionen und fränkischen Gaststuben entspannte Urlaubstage im Einklang mit der Natur. Besonders in den Wintermonaten zeigt sich das ganzjährige Reiseziel von seiner schönsten Seite: Eine glitzernde Kristalllandschaft so weit das Auge reicht. Ab Dezember 2024 ist die neue 10er Kabinenbahn Ochsenkopf Süd in Fleckl das neue Highlight.

TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf


Winterwanderung © Manfred Sieber / Tourismus GmbH Ochsenkopf


Nordbahn Ochsenkopf © Ingenieurbüro Dorfmann

EVENTS IN DER REGION...



© Gemeinde Fichtelberg

Mit einem vollen Programm zählen wir auf Euch und ein Wiedersehen in ausgelassener Stimmung zum 43. Fichtelberger Oktoberfest. Das Fichtelberger Oktoberfest bietet bayerische Traditionen inmitten des Fichtelgebirges: zünftige Musik, Trachten, deftige Speisen und frisches Bier sorgen für ausgelassene Stimmung!


© TZ Fraenkische Schweiz / Trykowski

Beschluss der Ewigen Anbetung
mit großer Lichterprozession

31.12.2024, Waischenfeld

Dieser Event findet immer am letzen Tag des Jahres um 17 Uhr in Nankendorf, einem Ortsteil von Waischenfeld, statt.


© Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

4 Tolle Tage in Bayreuth

01.03. - 04.03.2024, Bayreuth

Die Bayreuther Innenstadt verwandelt sich in ein lebendiges Farbenmeer voller Tanzauftritte, bunten Marktständen und fantasievollen Verkleidungen verwandeln.


Spezial WEIHNACHTSMÄRKTE IN DER REGION

© Ramona Schirmer / Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

Bayreuther Christkindlesmarkt

25.11. - 23.12.2024, Maximilianstraße, Bayreuth

Mit Weihnachtlichem für Augen, Ohren und Gaumen lädt der Bayreuther Christkindlesmarkt zum Besuch ein. Rund sieben Kilometer weihnachtliche Lichterketten schaffen ein unvergleichliches Flair, während zu Füßen der Spitalkirche der Duft von Glühwein und Weihnachtsgebäck die Straßen durchzieht.


© Tourist-Information Bad Berneck / Florian Fraaß

Weihnachtsmarkt im Kurpark

14.12. - 15.12.2024, Bad Berneck

Das Programm steht bereits und wir freuen uns sehr, wieder gemeinsam eine Zeit voller Vorfreude auf Weihnachten erleben zu können.


© Gemeinde Speichersdorf

Adventsmarkt

14.12.2024 ab 16 Uhr, Speichersdorf

An zahlreichen Ständen werden rundum die St.-Ägidius-Kirche in Kirchenlaibach kulinarische Köstlichkeiten, Weihnachtsschmuck sowie handwerklich Kunst und vieles mehr angeboten.


© Gemeinde Fichtelberg

Waldweihnacht am Fichtelsee

26.12.2024, Fichtelberg

Abendprogramm mit dem Christkind und dem Nikolaus, begleitet durch ihre Engelchen. Weihnachtliche, musikalische Untermalung durch die „Mehlmeisler Dorfmusikanten“. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt.

Bayreuther Winterdorf

15.10. - 31.12.24, Bayreuth

Pottensteiner Winterzauber

30.11. – 01.12.2024, Pottenstein

Sternenmarkt in St. Georgen

01.12.2024, Bayreuth

Klumpertaler Winterdorf

05.-08.12.2024, Schüttersmühle bei Pottenstein

NOCH MEHR IN DER REGION...

Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Bayreuth entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/bayreuth-region


© Montan-Stiftung Nordost Bayern

FREIZEIT & SPORT

Silbereisenbergwerk „Gleissinger Fels“
Flecklstrasse/Panoramastraße
95686 Fichtelberg/Neubau
www.besucherbergwerk-fichtelberg.de


© Wiegand Erlebnisberge GmbH

FREIZEIT & SPORT

Erlebnisfelsen Pottenstein
Am Langen Berg 50
91278 Pottenstein
www.erlebnisfelsen-pottenstein.de

GASTRONOMIE

AHORNTAL: Burg Rabenstein, Rabenstein 33 **AUFSESS:** Brauereigasthof Rothenbach, Im Tal 70 **BAD BERNECK:** Gasthaus & Hotel Merkel, Marktplatz 13 **BAYREUTH:** Arvena Kongress Hotel, Eduard-Bayerlein-Straße 5a **BETZENSTEIN:** Betzenstube, Schloßstr. 5 **BINDLACH:** Transmar Travel Hotel, Bühlstraße 12 **FICHTELBERG:** Wagners Hotel & Restaurant Schönblick, Gustav-Leutelt-Strr. 18 **GEFREES:** Gasthof Kornbachtal, Kornbach 12 **HOLLFELD:** Nordlicht, Spitalplatz 6 **MEHLMEISEL:** Das Arni´s, Waldhausstr. 47 **PLANKENFELS:** Zur Alten Eisenbahn, Wadendorf 47 **PLECH:** Landgasthof „Zur Traube“, Hauptstraße 9 **POTTENSTEIN:** Landhotel Bauernschmitt, St.-Johannes-Str. 25 **WAISCHENFELD:** Café Pension Krems, D-91344 Waischenfeld * Gasthof & Landhotel Jöbstel, Harletzsteiner Weg 12 * Hotel zur Post, Marktplatz 8 **WARMENSTEINACH:** Wagners Hotel + Restaurant im Fichtelgebirge, Fleckl 5

KUNST & KULTUR

FICHTELBERG: Silbereisenbergwerk „Gleissinger Fels“, Flecklstrasse/Panoramastraße **WARMENSTEINACH:** Fichtelgebirgs-Glasmuseum, Oberwarmensteinacher Str. 420 * Freilandmuseum Grassemann

FREIZEIT & SPORT

BETZENSTEIN: Abenteuerwerkstatt Betzenstein, Abenteuerpark/ am Freibad * Freizeitpark Betzenstein, Hauptstrasse 68/ am Freibad **BISCHOFSGRÜN:** Alpine-Coaster, Fröbershammer 27 **HOLLFELD:** Kintoppfreunde Hollfeld, Theresienstr. 8 **MEHLMEISEL:** Klausenlifte Mehlmeisel, Liftstraße MISTELGAU: Therme Obernsees, An der Therme 1 **PEGNITZ:** CabrioSol Pegnitz, Badstraße 4 **POTTENSTEIN:** Erlebnisfelsen Pottenstein, Am Langen Berg 50 Soccerpark Pottenstein, Am Soccerpark 1 **WARMENSTEINACH:** Dévalkart-Bahn, Oberwarmensteinach 17

ÜBERNACHTUNGEN

AHORNTAL: Burg Rabenstein, Rabenstein 33 **AUFSESS:** Brauereigasthof Rothenbach, Im Tal 70 **BAD BERNECK:** Hotel Pension Blücherruh, Maintalstraße 50 * Gasthaus & Hotel Merkel, Marktplatz 13 * Hotel Heissinger, An der Ölschnitz 51 * Pension Hofer, Hofer Straße 23 **BAYREUTH:** Arvena Kongress Hotel, Eduard-Bayerlein-Straße 5a * Friedrichs Apartments Bayreuth, Friedrichstraße 8 * HEJ Apartments Bayreuth, Ahornweg 21 **BINDLACH:** Transmar Travel Hotel, Bühlstraße 12 **FICHTELBERG:** Gästehaus Walter, Richardweg 1A * Haus Naabtal, Mühlweg 1a * Hüttstadl Lodge, Ferienpark 57, Hüttstadl * Spirkenhütte Fichtelberg, Mühlberg 9N * Wagners Hotel & Restaurant Schönblick, Gustav-Leutelt-Strr. 18 **GEFREES:** Gasthof Kornbachtal, Kornbach 12 **GOLDKRONACH:** Meister Bär Hotel Bayreuth, Berneckerstrasse 4 **MEHLMEISEL:** Das Arni´s, Waldhausstr. 47 **MISTELGAU:** Feriendorf Therme Obernsees, An der Therme 2, Obernsees PLECH: Hotel Veldensteiner Forst, Bernheck 38 * Landgasthof „Zur Traube“, Hauptstraße 9 **POTTENSTEIN:** Heumanns Blockhäuser am Wald, Trägweis 3 * Hotel Schwan, Am Kurzentrum 6 Landhotel Bauernschmitt, St.-Johannes-Str. 25, Kirchenbirkig **WAISCHENFELD:** Café Pension Krems, Heroldsberg Tal 17 * Gasthof & Landhotel Jöbstel, Harletzsteiner Weg 12 * Hotel zur Post, Marktplatz 8 **WARMENSTEINACH:** Gästehaus Riedl, Kirchweg 344 * Wagners Hotel + Restaurant im Fichtelgebirge Fleckl 5

Franken.

WILLKOMMEN IM FRANKENWALD



Wanderer auf Aussichtsplattform
© Naturpark Frankenwald / Maria Setale
Petersgrat bei Joditz
© Naturpark Frankenwald / Jochen Bake

Draußen. Bei uns.

Der Frankenwald – ein deutsches Mittelgebirge, Naturpark und historischer Boden im Norden Bayerns. Nur auf den ersten Blick präsentiert er sich weniger spektakulär als die See oder das Hochgebirge, denn er ist landschaftlich unvergleichlich vielfältig. Als Bayerns erste Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“ besticht der Frankenwald durch seine authentische Ursprünglichkeit abseits des Massentourismus. Die Naturregion zwischen Thüringen im Norden, dem Vogtland und Fichtelgebirge im Osten, der Fränkischen Schweiz im Süden und dem Oberen Maintal-Coburger Land im Westen begeistert Erholungssuchende, Wanderer, Radfahrer sowie Genussurlauber.

Ob unterwegs entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze auf dem „Grünen Band“, am „Drehkreuz des Wanderns“ oder auf einem der insgesamt fünf überregional bekannten und zum Teil qualitätsgeprüften (Fern-)Wanderwegen – in Bayerns nördlichster Urlaubsregion führen bestens gepflegte Wege Aktivurlauber durch den echten Wanderwald. Ein dichtes Radwegenetz für unterschiedliche Ansprüche, abenteuerliche Floßfahrten auf der Wilden Rodach oder etwa Lama-Trekking mit Anis, Tabasco und Co. komplettieren das umfangreiche Outdoor-Angebot im „fränkischen Alaska“.

Frankenwald Tourismus Service Center
Adolf-Kolping-Straße 1, 96317 Kronach, Tel.: 09261 601517,
mail@frankenwald-tourismus.de, www.frankenwald-tourismus.de



Abendstimmung
© Frankenwald Tourismus & M. Felgenhauer



Wandern oberhalb der Plassenburg
© Frankenwald Tourismus & M. Felgenhauer



Das schmeckt: deftige regionale Spezialitäten der Frankenwald-Küche
© Frankenwald Tourismus & Marco Felgenhauer

Der Norden Bayerns lockt Gourmets zu kulinarischen Entdeckungsreisen mit zünftigen Brotzeiten, süffigen Bieren und moderner Sterneküche. Wo gibt es „Blaue Zipfel“ und „besoffene Jungfern“? Wo werden Zicklein zur Delikatesse und wer genießt einen Trunk namens Schmäußbräu? Die Antworten auf all diese Fragen gibt es im Frankenwald, mitten in der „Genussregion Oberfranken“ mit ganz besonderen und regionstypischen Genuss-Erlebnissen. Die berühmten, fränkischen Bratwürste gehören hier in allen Variationen zum Alltag, ebenso wie das Bier, das bis heute in kleinen Privatbrauereien hergestellt wird. Aber auch die Sterneküche ist mittlerweile in der nordbayerischen Region vertreten: Junge Köche sorgen für moderne Interpretationen klassischer Gerichte, die nach alten Rezepten über Generationen hinweg weitergegeben wurden.
Der Klassiker im Frankenwald ist die Bratwurst, die vom hungrigen Gast allerdings eine gewisse Entscheidungsfreude fordert. Noch immer gibt es hier streng verlaufende Bratwurstgrenzen, denn jeder Ort hat seine eigene Art der Zubereitung. Bei der regionalen Küche dürfen roter und weißer Pressack nicht fehlen, Braten aller Art sowie Schlachtschüsseln, die im Frankenwald „Krumba“ genannt werden. Vor allem für Ernährungsbewusste ist es gut zu wissen, dass viele Frankenwald-Gastronomen fast ausschließlich Produkte aus der Region verwenden, so dass lange Transportwege vermieden werden und zugleich die heimischen Erzeugern Unterstützung finden.

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FRANKENWALD



Landkreis Hof	Landkreis Kronach	Landkreis Kulmbach

Jetzt QR-Code scannen und den Frankenwald online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/frankenwald

Franken. Frankenwald.

WILLKOMMEN IM HOFER LAND

Landkreis Hof.



Kurpark
© Andreas Hub / laif / Tourist-Information Bayerisches Staatsbad Bad Steben



Hof, Untreusee
© Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

Das Hofer Land, gelegen im malerischen Nordosten Bayerns, ist ein Paradies für Naturliebhaber und Kultursuchende gleichermaßen. Eingebettet zwischen dem Fichtelgebirge und dem Frankenwald bietet die Region eine beeindruckende Landschaft mit sanften Hügeln, dichten Wäldern und klaren Seen. Wanderer und Radfahrer finden hier zahlreiche gut ausgeschilderte Wege, die zu herrlichen Aussichtspunkten und idyllischen Orten führen. Die Stadt Hof, das kulturelle Zentrum der Region, begeistert mit historischen Bauwerken, charmanten Gassen und dem renommierten Hofer Theater. Entspannen Sie sich bei einem Spaziergang im schönen Bürgerpark Theresienstein oder in der Therme Bad Steben. **TreffpunktDeutschland.de/hofer-land**

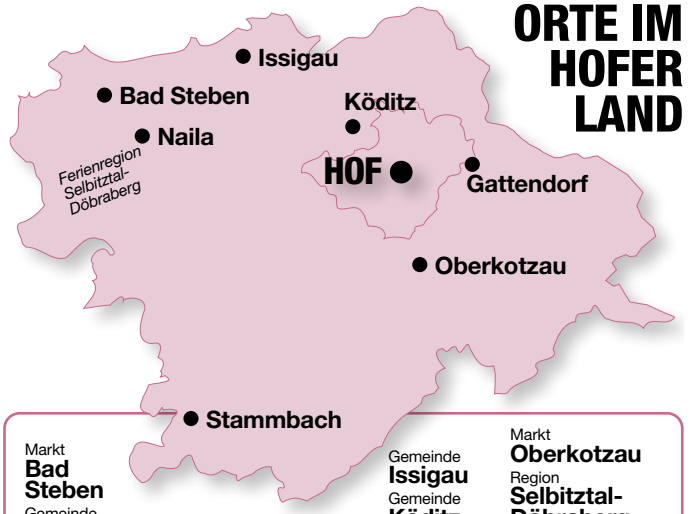


Therme Bad Steben © Tourist-Information Bayerisches Staatsbad Bad Steben



Weberhaus in Marlesreuth
© Stadt Naila

ORTE IM HOFER LAND



Markt **Bad Steben**
Gemeinde **Gattendorf**
Stadt **Hof**
Gemeinde **Issigau**
Gemeinde **Köditz**
Stadt **Naila**
Markt **Oberkotzau**
Region **Selbitztal-Döbraberg**
Gemeindeteil Contwig **Stammbach**

Jetzt QR-Code scannen und das Hofer-Land online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/hofer-land

TIPP Mödlareuth ist der am weitesten östlich gelegene Ort im gesamten Bundesland Bayern. Das Besondere ist, dass er während der Zeit der deutschen Teilung von 1949-1989 in zwei Hälften geteilt war: Eine Seite gehörte zur Bundesrepublik Deutschland (Bayern), die andere zur Deutschen Demokratischen Republik (Thüringen).



© Markt Bad Steben / Bayerisches Staatsbad

Das traditionsreiche Staatsbad Bad Steben ist der bedeutendste Urlaubs- und Kurort im Frankenwald. Zudem kommen viele Tagesausflügler nach Bad Steben, sei es um die moderne Therme zu besuchen, oder das historische Ambiente im Kurpark zu genießen. Die Geschichte Bad Stebens reicht bis ins 14. Jahrhundert zurück. 1374 erstmals urkundlich erwähnt, folgten bereits 70 Jahre später die ersten Berichte über das Stebener Quellwasser. Doch erst weitere 300 Jahre später, im Jahr 1767, wurde das erste „Kurgebäude“ errichtet. Heute schmücken Bauwerke des Klassizismus und des Jugendstils den Bad Stebener Kurpark.
TreffpunktDeutschland.de/bad-steben



© Markt Bad Steben / Bayerisches Staatsbad



© Markt Bad Steben / Bayerisches Staatsbad


© Andreas Hub / laif / Tourist-Information Bayerisches Staatsbad Bad Steben

Therme Bad Steben

Das moderne Thermalbad bietet eine Vielzahl von Innen- und Außenpools mit unterschiedlichen Temperaturen, um die Bedürfnisse der Besucher zu erfüllen. Die exklusive Saunalandschaft sorgt für zusätzliche Erholung
Badstraße 31, Bad Steben


© Gemeinde Gattendorf

Gattendorf

Im hügeligen Übergangsgebiet des Vogtlandes nordöstlich des Fichtelgebirges liegen am Oberlauf des Quellitzbaches im Dreieck angeordnet die drei Hauptortsteile der Gemeinde Gattendorf. Gattendorf wurde urkundlich erstmals im Jahre 1234 genannt
TreffpunktDeutschland.de/gattendorf



Bürgerpark Theresienstein © Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

Hof bietet seinen Gästen ein reiches Angebot an Freizeitmöglichkeiten. Egal, ob Sie selbst aktiv werden möchten oder lieber ausgesuchte Kultur besuchen möchten: In der Saalestadt findet jeder etwas Außergewöhnliches. Egal, ob Sie nur drei Stunden Zeit haben oder länger bleiben können: Einen Spaziergang durch die Hofer Innenstadt sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Vom Rathaus aus erreichen Sie leicht alle Sehenswürdigkeiten in der Altstadt und können auch kurze Abstecher in die Saaleauen machen. In der grünen Oase der Stadt, dem weitläufigen Bürgerpark Theresienstein, befindet sich der Hofer Zoo. In einer attraktiven Anlage werden den Besuchern auf moderne Art etwa einhundert Tierarten aus allen Kontinenten präsentiert.
TreffpunktDeutschland.de/hof



Marienkirche © Luca Scheuring / Stadt Hof


Hof, Freiheitshalle © Reinhard Feldrapp / Tourist-Information Hof


Hof-Hofer Zoo © Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

Hofer Zoo

Hier sind Tiere aus allen Kontinenten zu Lande, zu Wasser und in der Luft anzutreffen: Affen, Vögel, Ziegen, Schafe und auch Luchse, Waschbären und Erdmännchen. Der Hofer Zoo ist sehr familienorientiert. **Alte Plauener Str. 40, Hof**


Hof, Bürgerpark Theresienstein © Luca Scheuring / Tourist-Information Hof

Bürgerpark Theresienstein

Gut geplant und mit großherzigen Schenkungen erweitert und verschönert, ist der Bürgerpark mit seinen 70 Hektar englischen Gartens ein Schmuckstück, um das man Hof beneiden kann.
Theresienstein 1, Hof


Issigau © VG Lichtenberg

Issigau

Issigau ist ein ländlicher Ferienort mit guter Nahversorgung abseits des Großstadtgetümmels inmitten einer herrlichen Mittelgebirgslandschaft zwischen sanft geschwungenen Hügelketten des Frankenwaldes. Ausflüge zum Naturschutz – und Wandergebiets Höllental, den idyllischen Aussichtspunkten, die Themen-, Erlebnis- oder Baumlehrpfaden und unsere Dorfkirche mit ihrer Kasematten-Decke sind sehenswürdig und fußläufig zu erreichen. Wir liegen direkt am „grünen Band“ und das Drehkreuz des Wanderns“ befindet sich auf dem Gemeindegebiet – dort treffen sich vier der bekanntesten deutschen Fernwanderwege. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit die Stille in unserer Natur mit ihren vielen herrlichen Ausblicke zu genießen um einfach zu entspannen.
TreffpunktDeutschland.de/issigau


© Gemeinde Köditz

Köditz

Am östlichen Rand des Frankenwaldes gelegen versteht sich die Gemeinde Köditz als moderne und dennoch der Tradition verbundene Gemeinde. Angrenzend an die Sächsische Saale, die sich durch das romantische Saaletal zieht, bietet sie Erholungssuchen-den zahlreiche Freizeitaktivitäten. Abwechslungsreiche Wander- und Radtouren laden dazu ein, die Schönheit der Gegend zu erleben. Bei Einheimischen und Badegästen gleichermaßen beliebt ist der ruhig und idyllisch gelegenen Auensee in Joditz. Geschichtlich Interessierte kommen an den verschiedenen Gedenkstätten des berühmten Dichters Jean-Paul, der seine Jugendjahre im Ortsteil Joditz verbrachte, nicht vorbei.
TreffpunktDeutschland.de/kodditz


© Stadt Naila

Naila

Einst ein blühender Bergbauort, hat sich Naila in fast sieben Jahrhunderten seit der ersten urkundlichen Erwähnung im Jahre 1343 zu einem ansehnlichen Handwerks-, Handels-, Dienstleistungs-, Schul- und Ferienort entwickelt.
TreffpunktDeutschland.de/naila


© Stadt Naila

Museum Naila

Die größten Attraktionen des Museums sind das Nailaer Tafeltuch, das Puppenhaus und der Fluchtballon (derzeit als Leihgabe im Haus der Geschichte in Regensburg). Hier erfahren die Besucher, wie der Arbeitstag der Bergleute vor 300 Jahren aussah, wie sich die Zeit der innerdeutschen Grenze gestaltete und wie die Flucht zweier Familien aus der ehem. DDR mit einem Heißluftballon im September 1979 Naila in der Nacht berühmt werden ließ. Hierzu wurden Bücher geschrieben und Filme gedreht und auch eine Infosäule am Landeplatz am Finkenflug in Naila ist ein sehenswerter Ausflugstipp.
Schleifmühlweg 11 Naila


© Detlef Danitz / Ines Erler

Hirschsprung

Am Ende des sogenannten Jungfernstegs steht ein Hirsch, der gerade zum Sprung ansetzt. Der Hirsch erinnert an eine Sage aus dem Jahr 1822 und kann bei einer Wanderung durch das wildromantische Höllental entdeckt werden. **Höllental, Naila**


© Markt Oberkotzau

Oberkotzau

Der Markt Oberkotzau, landschaftlich schön eingebettet in den Tälern der Schwesnitz und der Sächsischen Saale, gehört zu den ältesten Ansiedlungen im nordöstlichen Oberfranken.
TreffpunktDeutschland.de/oberkotzau


© Markt Oberkotzau

Summa-Park mit Fernweh-Park

Teil des Summa-Parks ist der „Fernweh-Park“ der im Mai 2018 offiziell eröffnet wurde. Zu sehen sind hier Ortsschilder und Schildergrüße aus aller Welt.
Fabrikstraße 11, Oberkotzau


Wiesenfest, Selbitz
© Thomas Meyer

Selbitz

Die Bockpfeiferstadt Selbitz liegt im idyllischen Naturpark Frankenwald. Der Anger, das grüne Herz der Stadt, lädt mit seinem Wasserspielplatz zum Verweilen ein. Wanderungen im romantischen Selbitztal, sind ein besonderes Naturerlebnis.
TreffpunktDeutschland.de/selbitz


© Weickenr Heinold / Markt Stammbach

Stammbach

Stammbach liegt im Schnittpunkt von Fichtelgebirge und Frankenwald, weltberühmt durch das einzigartige Gestein Eklogit mit seltenen Begleitmineralien. Herrliche Landschaft und intakte Natur umgeben den Ort. **TreffpunktDeutschland.de/stammbach**



Wandergruppe am Trekkingplatz FRANKENWALD Döbraberg
© Frankenwald Tourismus & Sebastia n Faltenbacher

Dort, wo sich Frankenweg, Rennsteig, Fränkischer Gebirgsweg und FrankenwaldSteig treffen, liegt eingebettet in den Naturpark Frankenwald, das Urlaubsgebiet der Ferienregion Selbitztal-Döbraberg. Wanderer und Radler finden hier ideale Bedingungen für einen individuellen erholsamen Aktiv-Urlaub. Alle sieben Urlaubsorte der Ferienregion sind zu jeder Jahreszeit eine Reise wert! Lernen Sie dabei die herrliche Mittelgebirgslandschaft auf abwechslungsreichen Wander- oder Radtouren kennen. Genuss-Wanderer und auch die Freunde langer Strecken finden garantiert ihren Weg in der vom Deutschen Wanderverband als Bayerns erste prämierte Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“. Highlight ist das wildromantische Höllental, ein wunderschönes FFH-Schutzgebiet, welches auf verschiedenen Erlebnispfaden erkundet werden kann. **TreffpunktDeutschland.de/selbitztal-doebraberg**


Petersgrad
© Ferienregion Selbitztal-Döbraberg


Mountainbiker im Frankenwald
© Naturpark Frankenwald & Marco Felgenhauer

EVENTS IN DER REGION...



© Stadt Hof

Die Internationalen Hofer Filmtage, gegründet 1967, sind eines der bedeutendsten Filmfestivals in Deutschland. Filmemacher wie Maren Ade, Tom Tykwer, Caroline Link, Wim Wenders, Jim Jarmusch, Werner Herzog sowie Peter Jackson haben hier ihre Premieren gefeiert und von Hof aus die Filmwelt erobert.


© Stadt Hof

HofHaltig **Der Hofer Herbstmarkt**
28.09. - 29.09.2024, Altstadt, Hof
Mit einem neuen Gewand ist es das Ziel des Marktes, zu einem Treffpunkt für regionale Händler, Hersteller, Macher und Initiativen zu werden, um über das Thema Nachhaltigkeit zu informieren.

WOHIN ALS NÄCHSTES?
REGION FÜSSEN



Über 300 Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events.
TreffpunktDeutschland.de/willkommen



© giegold-profot / Stadt Hof

Im fröhlichen Trubel der Stadt, inmitten der verschneiten Dächer und Türme, verbreitet der Hofer Weihnachtsmarkt wohlige Wärme und weckt längst vergessene Kindheitserinnerungen. Der Klang der Kirchenglocken von St. Marien erinnert an das herannahende Weihnachtsfest.

GASTRONOMIE

HOF: Landhotel Gut Haidt , Plauener Straße 123 **REHAU:** Hotel & Restaurant Krone, Friedrich-Ebert-Str. 13

KUNST & KULTUR

HOF: Freiheitshalle, Kulmbacher Str. 4, 95030 Hof * Museum Bayerisches Vogtland Sigmundsgraben 6

FREIZEIT & SPORT

BAD STEBEN: Spielbank Bad Steben, Casinoplatz 1 * Therme Bad Steben, Badstraße 31 **HOF:** Städtische Kunsteisbahn Eisteich, Am Eisteich 1 * Skaterpark Hof, Theresienstein 6

ÜBERNACHTUNGEN

HOF: Hotel Maxplatz, Maxplatz 7 * Landhotel Gut Haidt, Plauener Straße 123, Haidt

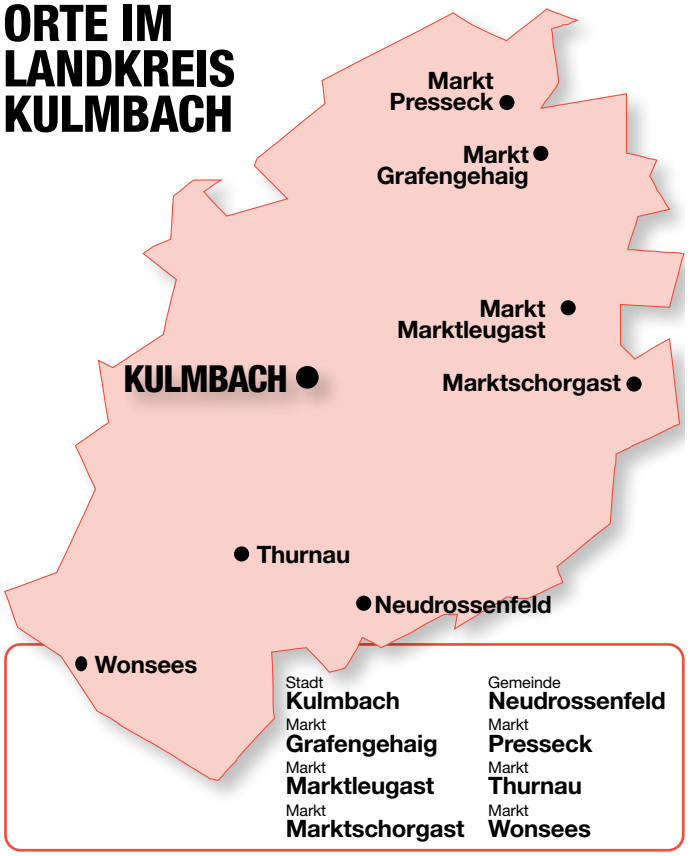
Franken. Frankenwald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS KULMBACH



Thurnau
© Detlef Danitz

ORTE IM LANDKREIS KULMBACH



Stadt **Kulmbach**	Gemeinde **Neudrossenfeld**
Markt **Grafengehaig**	Markt **Presseck**
Markt **Marktleugast**	Markt **Thurnau**
Markt **Marktschorgast**	Markt **Wonsees**

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Kulmbach online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/kulmbach-region

LANDKREIS KULMBACH



Plassenburg
© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Willkommen im Landkreis Kulmbach, einem versteckten Juwel in Oberfranken! Diese malerische Region bietet eine perfekte Mischung aus Kultur, Natur und Genuss. Erkunden Sie die beeindruckende Plassenburg, die hoch über der Stadt Kulmbach thront und ein faszinierendes Zinnfigurenmuseum beherbergt. Kulmbach ist auch als „Bierstadt“ bekannt, mit einer jahrhundertealten Brautradition und dem berühmten Bayerischen Brauereimuseum. Die idyllische Landschaft lädt zu Wanderungen und Radtouren ein, beispielsweise entlang des Mains oder durch das Frankenwald-Gebiet. Kulinarisch verwöhnt die Region mit fränkischen Spezialitäten und köstlichen Bieren.
TreffpunktDeutschland.de/kulmbach-region



Wander im Frankenwald
© Touristinfo Kulmbach



Bierbrauen
© Touristinfo Kulmbach

KULMBACH



© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Die alte Markgrafenstadt mit Flair hat mit seiner malerischen Altstadt, der trutzigen Plassenburg, den vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten und einer ausgeprägten Bierkultur seinen Besuchern und Gästen eine Menge zu bieten! Das Wahrzeichen der Stadt - die Plassenburg - ist eine der bedeutendsten Renaissancebauten Deutschlands und beherbergt das Deutsche Zinnfigurenmuseum, das Landschaftsmuseum Obermain, das Museum „Die Hohenzollern in Franken“ und das „Armeemuseum Friedrich der Große“. Die romantische Altstadt lädt mit ihren verwinkelten Gassen, Mauern, Türmen und Fachwerkhäusern zum Besichtigen und Bummeln ein. **TreffpunktDeutschland.de/kulmbach**



© Tourist Information Kulmbach



© Tourist Information Kulmbach


© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Bayerisches Bäckereimuseum

Sie starten den Rundgang bei einem alten Backhäuschen aus dem 17. Jahrhundert. Rund um eine alte Backstube ist das Thema „vom Mehl zu den Backwaren“ inszeniert. **Hofer Str. 20, Kulmbach**


© Tourist Information der Stadt Kulmbach

Bayerisches Brauereimuseum

Dass aus dem 1994 eröffneten und damals noch kleinen Spezialmuseum ist heute ein regelrechtes Bierkulturzentrum geworden, das sich auf über 3000 m² gekonnt des breiten Sepktrums Bier annimmt. **Hofer Str. 20, Kulmbach**


© Markt Grafengehaig

Markt Grafengehaig

Die Marktgemeinde liegt malerisch im Naturpark Frankenwald an der Westseite des Steinbruchberges. Die besondere Lage und Idylle des Ortes zieht Naturliebhaber zu jeder Jahreszeit magisch an. Ob als Spaziergänger, Wanderer, Nordic-Walker, Radfahrer, Mountainbiker, Geocacher oder Skifahrer – die Region bietet viele Möglichkeiten, um in landschaftlich reizvoller Lage zu entspannen und durchzuatmen. Mensch, Natur und Kultur sind eine Einheit und deshalb ist Grafengehaig unbedingt einen Besuch wert, um fernab von den touristischen Trampelpfaden Ruhe und Erholung zu finden!

TreffpunktDeutschland.de/markt-grafengehaig


© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld

Lindenbaummuseum

Denn Linden sind von alters her Orte, an denen getanzt, gesessen und gefeiert, aber auch Recht gesprochen wurde. Das natürliche Museum zeigt über 40 Exponate zu Bauwerken geformter Lindenbäume. **Marktplatz 2c, Neudrossenfeld**


Schmuckstück Kapelle in Hinterrehberg
© Verwaltungsgemeinschaft Marktleugast

Markt Marktleugast

Eingebettet in den Naturpark Frankenwald, verfügt der Markt Marktleugast über ein weitreichendes Netz an Wanderwegen in reizvoller und abwechslungsreicher Landschaft.

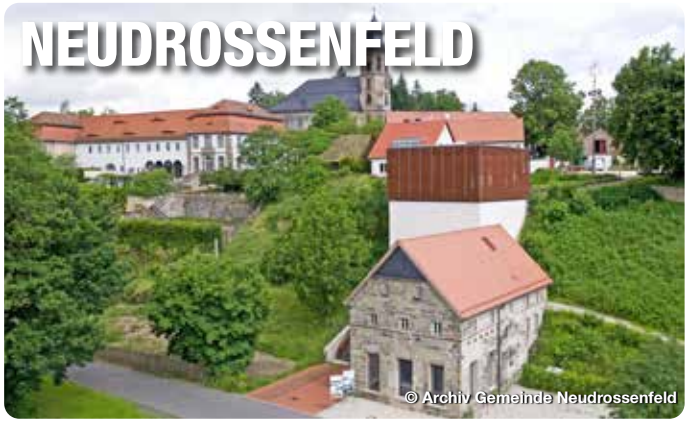
TreffpunktDeutschland.de/markt-marktleugast


© Markt Marktschorgast

Marktschorgast

Mitten im Grünen, umgeben von Wiesen und Wäldern, liegt der Erholungsort Marktschorgast, an der A 9 Berlin-München zwischen Frankenwald und Fichtelgebirge. Auch durch die Lage an der denkmalgeschützen „Schiefe Ebene“, dem wohl reizvollsten Streckenabschnitt der Bahnlinie Bamberg-Hof, ist Marktschorgast leicht zu erreichen. Viele verschiedene markierte Wanderwege, auch der Jakobusweg, führen durch und um den Ort. Besonderen Reiz strahlt der märchenhaft anmutende Goldbergsee aus, das idyllische Naturbad mit Nichtschwimmer- und Kinderplanschbecken. Sehenswert: Gebäudeensemble am Marktplatz mit dem Floriansbrunnen und der kath. Pfarrkirche St. Jakobus

TreffpunktDeutschland.de/marktschorgast


© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld

NEUDROSSENFELD

Herzlich willkommen im Europadorf und Genussort Neudrossenfeld. Neudrossenfeld glänzt mit einem ansitzähnlichen, vorbildlich restauriertem Schloss mit sehenswerten Terrassengärten, mächtigen Trockenmauern und einer barocken Gartenanlage. Darüber majestätisch einer der schönsten Markgrafenkirchen Oberfrankens, die ebenfalls einen Besuch lohnt. Besuchen Sie das Lindenbaummuseum auf dem Bräuwercksgelände, das Info-Center im Eishaus und wandern Sie auf dem Rot-Main-Auen-Wanderweg durch die idyllische Landschaft des Rotmaintals. Genießen Sie die regionaltypische Küche unserer Wirtshäuser und Biergärten am Weg. **TreffpunktDeutschland.de/neudrossenfeld**


© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld


Europatage
© Archiv Gemeinde Neudrossenfeld


© Markt Presseck

PRESSECK

Das Wanderparadies im Frankenwald. Eine Vielzahl an gut markierten Wanderwegen heißen Sie zu ausgiebigen Touren durch unsere Landschaft willkommen und zeigen die wunderbare Vielfalt von Flora und Fauna. Nicht nur im Sommer kann unsere Region überzeugen. Der Winter verwandelt Presseck in eine zauberhafte Schneelandschaft – Skifahrer und Langläufer kommen hierbei durch die neu errichtete Flutlichtloipe voll auf ihre Kosten. Ende 2024 wird das „Natur-Erlebnis WÄLDLA“ fertiggestellt. Das landkreisübergreifende Leader-Projekt besteht aus einem Bündel an 12 Einzelmaßnahmen, die den Erholungs-, Erlebnis- und Freizeitwert der gesamten Region enorm steigern. Das Highlight ist dabei der Aussichtsturm auf dem Pressecker Knock, der Ihnen mit seinen 45m herrliche Aussichten ins Kulmbacher Land bescheren wird. **TreffpunktDeutschland.de/presseck**


© Markt Presseck


© Markt Presseck



Eine prächtige, über Jahrhunderte gewachsene, Schlossanlage prägt das historische Ortsbild von Thurnau, wo das Töpferhandwerk bis heute lebendig ist. Im Töpfermuseum wird die Thurnauer Töpfertradition eindrucksvoll dokumentiert. Konzerte, Feste, Theateraufführungen und Ausstellungen der zahlreichen Künstler und Kunsthandwerker machen den Ort zu einem besonderen Reise- und Ausflugsziel. Drei Kirchweihmärkte, der Ostermarkt und der weithin bekannte Weihnachtstöpfermarkt locken Besucher von Nah und Fern nach Thurnau.

TreffpunktDeutschland.de/thurnau







Wonsees

Wonsees ist ein Geheimtipp für Entdecker und Genießer. Folgt man einem kühlen Bächlein durch das Schwalbachtal, gelangt man zu markanten Felsformationen, idyllischen Dörfern und erfrischenden Kneippanlagen. Geschichtsbegeisterte machen einen Abstecher in die Markgrafenkirche St. Laurentius in Wonsees. Weiter geht es durch das Wacholdertal, eine vom Wanderschäfer gepflegte Kulturlandschaft bis nach Sanspareil, wo auf einem schmalen Dolomitfelsen die Burg Zwernitz thront. Daneben befindet sich der Morgenländische Bau sowie der berühmte Felsengarten der Markgräfin Wilhelmine. Die Naturbühne, ein charmantes Ruinentheater, wird bis heute bespielt.

TreffpunktDeutschland.de/wonsees



Sanspareil

Am Eingang zum Felsengarten, vis à vis zum Schlosscafé und dem kleinen gepflegten Barockgarten, steht der Morgenländische Bau, konstruiert vom Bayreuther Hofarchitekten Joseph Jean Pierre im Jahr 1745. Der Name des Schlösschens bezieht sich auf die Dachform, die dem orientalischem Vorbild nachempfunden ist. Einen märchenhaften Eindruck vermittelt auch die Verkleidung aus farbigem Glasfluss und rauen Tuffsteinen. Im Inneren des Sommerpalais können der Festsaal sowie die Räumlichkeiten der Markgräfin und des Markgrafen besichtigt werden. Wandvertäfelungen mit chinesischen Motiven zeigen, wie man sich den fernen Osten damals vorgestellt hat. Aus dem kleinen Innenhof ragt eine Buche. **Wonsees**



Leckerer Glühweinduft, ausgefallenes Kunsthandwerk und winterlicher Budenzauber: Der Kulmbacher Marktplatz wird im November die vorweihnachtliche Kulisse für ein zauberhaftes Markttreiben sein. Gleich drei Märkte bieten den Besuchern mit ihren individuellen Angeboten ein besonderes Erlebnis und läuten damit die Adventszeit ein.



Wartenfelser Weihnachtsmarkt

01.12.2024, Markt Presseck

Inmitten des winterlichen Frankenwaldes erstrahlen die festlich geschmückten Stände. Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln liegt in der Luft, während traditionelle Handwerkskunst und regionale Spezialitäten zum Staunen und Genießen einladen.



Weihnachtsmarkt „Drinnen und Draußen“

08.12.2024, Markt Presseck

Besucher erleben Mischung aus Innen- und Außenbereichen, die den Charme der Weihnachtszeit perfekt einfangen. Drinnen sorgt wohlige Wärme für Gemütlichkeit, während draußen der Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln in der Luft liegt.



Weihnachts-Töpfermarkt

06.12. - 08.12.2024, Schloss Thurnau

Auf dem Weihnachts-Töpfermarkt im Schloss Thurnau finden Keramik-Liebhaber alles, was sie sich zur festlichen Bescherung wünschen. Es kommen 55 Töpferbetriebe aus ganz Deutschland, Spanien, Tschechien und Polen.



Weihnachtsmarkt am Stöckleinsteich

13.12.24, 17-22 Uhr, Marktschorgast

Der Weihnachtsmarkt startet gemütlich ab 17 Uhr mit heißen Getränken, frischen Köstlichkeiten und süßen Leckereien. Umrahmt von weihnachtlichen Liedern des Chors und weihnachtliche Klänge des Blasorchesters Bad Berneck.

NOCH MEHR IN DER REGION...

Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online. Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Kulmbach entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/kulmbach-region

FREIZEIT & SPORT NEUDROSSENFELD: Islandpferdehof von der Hölle, Hölle 3 * Reitanlage Waldau, Zoltmühlweg 2 * Reiterhof Strobel, Igelsreuth 40 * Skatepark Neudrossenfeld, Ellrodtweg 27 **THURNAU:** Drachenfliegerklub Görauer Anger e.V., Torweg * Lama- und Alpakahof im Thurnauer Oberland, Lochau 11 * Golfclub Oberfranken e.V., Petershof 1 **SHOPPEN GRAFENGEHAIG:** Dorfladen Grafengehaig, Hauptstraße 23 **ÜBERNACHTUNGEN KULMBACH:** Hotel Ertl, Hardenbergstr. 3 * Hotel Purucker, Melkendorfer Str. 4 **NEUDROSSENFELD:** Wohnmobilstellplatz Neudrossenfeld, Ledergasse 34 **PRESSECK:** Goller‘s Ferienhäuser, Elbersreuth 43 **STADTSTEINACH:** Campingplatz Stadtsteinach, Badstr. 5 **THURNAU:** Zur Goldenen Krone, Jägerstraße 1

WILLKOMMEN IN OSTBAYERN



Kloster Plankstetten Berching
© TVO / Florian Trykowski
Eselwandern Labertal
© Landkreis Regensburg

Grünes Waldland, Granit- und Gneisgestein prägen den Bayerischen Wald und Oberpfälzer Wald, mediterrane Karstlandschaft findet sich im Herzen Bayerns im Bayerischen Jura zwischen Regensburg und Nürnberg. Die weite Donauebene, hügeliges, saftiges Grünland und Thermalwasser sind die Kennzeichen des Bayerischen Golf- und Thermenlandes, die Gegend südlich der Donau zwischen Regensburg und Passau. Alles zusammen ist Ostbayern, eine Urlaubsregion wie aus dem Bilderbuch, in dem sich auf jeder Seite eine andere Natur zeigt. Jede für sich ist schön, jede sehr markant und jede eine Reise wert.

Wie eingestreut liegen die Städte verteilt. Sie sind wirtschaftliche und kulturelle Zentren der Regionen. Die Altstadt Regensburgs ist UNESCO-Welterbe, Passau ist als Drei-Flüssestadt und für ihre Domorgel bekannt, Landshut und Dingolfing an der Isar, Deggendorf und Straubing an der Donau sind bayerische Herzogstädte, Neumarkt i.d.OPf., Amberg und Weiden die Perlen der Oberpfalz.

So vielfältig die Landschaft und die Städte sind, so vielfältig ist auch das Urlaubsangebot. Die Flüsse sind herrliche Begleiter für Radtouren, die Mittelgebirgslandschaft ideales Terrain für Wanderer, die Vier-Sterne-Wellnesshotels Oasen zum Entspannen und die Glasstraße eine Ferienstraße für Ästhetiker und Kunstsinnige. In der Hügellandschaft südlich der Donau liegen die größten Thermalbäder Europas, darunter Bad Füssing, sowie das europaweit größte Golfresort in Bad Griesbach. In den Städten hat man viele Möglichkeiten die Kultur und Geschichte der Jahrhunderte und der Moderne zu erforschen. Zudem gehören traditionelle Feste, historische Festspiele und die Pflege der Bräuche in den Jahreslauf der Ferienregion. Die bekanntesten Feste sind die vornehmen Schlossfestspiele Thurn und Taxis in Regensburg, die herzogliche Landshuter Hochzeit, der eindrucksvolle Further Drachenstich oder das zünftige Gäubodenfest in Straubing.

Tourismusverband Ostbayern e.V. Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg, Tel.: 0941 585390, info@ostbayern-tourismus.de, www.ostbayern-tourismus.de



Landshut Burg Trausnitz
© Fotograf Hack



Passau zur Weihnachtszeit
© Passau Tourismus e.V.



Kelheim, Niederbayerntour
© Tourismusverband-Ostbayern / Gerhard Illig

Sonnenverwöhnte Herbsttage sind ein Geschenk des Himmels. Was liegt also näher als auf eine Tour zu gehen, die sich ganz dem Motto „himmlisch radfahren“ verschrieben hat. Die Niederbayerntour führt in sieben Etappen genussvoll von Passau nach Regensburg oder umgekehrt. Aber nicht nur der Donau entlang, sondern südlich davon auf 244 Kilometern quer durch das Bayerische Golf- und Thermenland. Geeignet ist die steigungsarme Tour für Genussradler und sportliche Fahrer, für E-Biker und Familien mit Kindern, Naturfreunde, Kulturliebhaber und für Fans der regionalen Braukunst und Biergartenkultur. Die Flussradwege an Vils, Isar, und Großer Laber wirken entspannend und beschaulich. Gleichzeitig strotzt die Streckenführung nur so vor Superlativen.

Die Niederbayerntour führt die Radfahrer zur größten Kirchenorgel der Welt nach Passau, zur schönsten Marienkirche Bayerns nach Aldersbach, zum UNESCO-Welterbe Regensburg und durch Europas größte Anbaugebiete für Hopfen in der Hallertau und Einlegegurken im Dingolfinger Land.



Herausforderung – Seven Summits Bodenmais © Bodenmais Tourismus

Die schönsten Wanderwege Deutschlands wurden gekürt. Zwei Wege sind aus Ostbayern dabei. Welche Wanderwege sind die schönsten im ganzen Land? Das „Wandermagazin“ befragt hierzu jährlich seine Leser. 45.232 Wanderinnen und Wanderer haben in diesem Jahr abgestimmt. Bei den Mehrtagestouren schaffte es der Seven Summits Bodenmais auf Platz 2, der Jurasteig im Bayerischen Jura landete auf Platz 9.

Seven Summits Bodenmais, Bayerischer Wald

Siebenfaches Gipfelglück auf gerademal 43 Kilometern erwartet Wanderer auf den Seven Summits Bodenmais. Idyllisch gelegen im Herzen des Bayerischen Waldes ist der heilklimatische Kurort Bodenmais Ausgangspunkt für einen Gipfelreigen, der nicht zuletzt auch den 1.456 m hohen Großen Arber, den König des Bayerischen Waldes, in Angriff nimmt.

Jurasteig, Bayerischer Jura

Eingebettet in die unverwechselbare Landschaft des Jurakarsts führt der 237 Kilometer lange Rundwanderweg über die Höhen und Täler von Donau, Altmühl, Weisser- und Schwarzer Laber, Lauterach, Vils und Naab. 3 Etappen leiten durch eine Landschaft, die einst vom Jurameer bedeckt war. Tropfsteinhöhlen, Trockentäler, Felszinnen und Wacholderheiden bestimmen das einzigartige Landschaftsbild.

Ostbayern.

WILLKOMMEN IN DER OBERPFALZ



Aufstieg zum Glaskreuz am Reiseck © TVO woidlifephotography
Picknick-Service im Steinwald und Waldnaabtal © Steinwald Allianz

Die Oberpfalz, eine Region im südöstlichen Bayern, ist ein Schatzkästchen für Reisende, das mit einer Fülle von Sehenswürdigkeiten und Erlebnissen aufwartet. Regensburg, eine bezaubernde Stadt am Ufer der Donau, beherbergt eine gut erhaltene mittelalterliche Altstadt, die von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt wurde. Der imposante Dom St. Peter und die Steinerne Brücke sind nur einige der Höhepunkte, die in dieser Stadt auf Sie warten.

Ein weiteres Highlight der Region ist die Walhalla, ein beeindruckender Tempel der deutschen Geschichte und Kultur. Mit Blick auf die Donau bietet dieser monumentale Bau nicht nur eine majestätische Architektur, sondern beherbergt auch über 130 Büsten von bedeutenden deutschen Persönlichkeiten.

Für Naturliebhaber ist der Nationalpark Bayerischer Wald ein wahres Paradies. Dieses Naturschutzgebiet erstreckt sich über die Oberpfalz und den angrenzenden Bayerischen Wald und bietet unberührte Wälder, klare Flüsse und eine vielfältige Tierwelt. Wanderwege und Aussichtspunkte ermöglichen es Besuchern, die unberührte Schönheit dieser Natur zu erkunden.

Die Oberpfalz ist somit eine Region, die Geschichte, Kultur und Natur in perfekter Harmonie vereint. Ob Sie die historischen Schätze von Regensburg erkunden, die majestätische Walhalla besichtigen oder die ruhige Natur des Bayerischen Waldes erleben möchten, hier erwartet Sie ein unvergessliches Reiseerlebnis.

Tourismusverband Ostbayern e.V.
Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg, Tel. 0941 585390
info@ostbayern-tourismus.de, www.ostbayern-tourismus.de



Bayerischer Wald - Flusswandern im Arber Land © Sandra Schroenghammer



Langlaufen am SLZ Silberhütte © Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald / Matthias Kunz

Oberpfalz. Bayerischer Jura.

Pilgerwandern auf der VIA NOVA



Biburg, ViaNova
© Tourismusverband im Landkreis Kelheim e.V. / A.Mirwald

Pilgern ist so alt wie der Glaube an höhere Mächte. Heute ist es oft die Flucht vor dem Stress des Alltags, die Suche nach innerer Ruhe und der Spaß am Wandern in herrlicher Natur, was Pilger reizt. Zwischen der Großen Laber und der Donau, Hopfengärten und dem weltberühmten Donaudurchbruch bei Kelheim lädt ein abwechslungsreiches Wegenetz in malerischer Natur entlang prächtiger Pilgerstätten zur inneren Einkehr ein. Auf 115 Kilometern führt die Klöster- und Kirchenrunde des VIA NOVA über Langquaid, Rohr, Abensberg, Kelheim und Bad Abbach. Neu sind die Hörstationen mit spirituellen Impulsen und Erklärungen zum jeweiligen Ort und dessen Geschichte, die nun an dem Wallfahrtsort mit Einsiedelei Frauenbründl bei Bad Abbach, der Kirche St. Ulrich und Wolfgang in Sittling, der Erlöserkapelle in Biburg und der Wallfahrtskirche in Laaberberg zu finden sind. Pilgeranfänger und diejenigen, die sich nicht allein auf den Weg machen möchten, bietet der zertifizierte Pilgerführer Franz Rösch geführte Pilgerwanderungen ab Bad Gögging an.

www.herzstueck.bayern/via-nova

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IN DER OBERPFALZ.



Landkreis **Amberg-Sulzbach**
Landkreis **Cham**
Landkreis **Neumarkt**
Landkreis **Neustadt a.d. Waldnaab**
Landkreis **Regensburg**
Landkreis **Schwandorf**
Landkreis **Tirschenreuth**

Jetzt QR-Code scannen und die Oberpfaluz online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/oberpfalz

Ostbayern. Oberpfalz.

WILLKOMMEN IM OBERPFÄZER WALD



Wandern zur Burgruine Weißenstein
© Oberpfälzer Wald / Landkreis Tirschenreuth / Tourismusverband Ostbayern e.V.
Neustadtan der Waldnaab, Burgruine Flossenbürg
© Oberpfaelzer-Wald /Thomas-Kujat

Vielfalt hat einen Namen

Der Oberpfälzer Wald im Osten Bayerns, an der Grenze zu Tschechien mit den Städten Tirschenreuth, Schwandorf, Weiden i.d. OPf. und Neustadt a.d. Waldnaab ist etwas Besonderes. Hier finden sich viele Schätze der Natur: grüne Mittelgebirgslandschaft am grünen Band Europas, plätschernde Flüsse, Seen und Teiche, das ausgedehnte Naturparkland, sagenhafte geologische Besonderheiten und natürlich den Wald – urtümlich und ein wenig geheimnisvoll. Man hat 1.001 Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Urlaub und kulturell interessante Ausflüge. Ein geradezu perfekter Einstieg: das Oberpfälzer Freilandmuseum in Neusath-Perschen. In dem Museumsdorf mit rund 50 wiedererrichteten alten Gebäuden zwischen Streuobstwiesen und Feldern nimmt man tiefe Einblicke in die Oberpfälzer Seele und erlebt im Mühlental, Stiftland-, Waldler-, Jura- und Naabtaldorf das bäuerliche Leben früherer Zeiten nach – ganz echt und unverfälscht. Weiter geht die faszinierende Zeitreise in den Geschichtspark Bärnau direkt an der Grenze zu Tschechien: ein lebendiges Mitmach-Museum, das einen mitten hinein in den Alltag des Mittelalters bringt. Tief in die „Unterwelt“ führt ein Spaziergang durch die Historischen Felsenkeller von Schwandorf, das größte Felsenkeller-Labyrinth Bayerns. Ein weiteres Kleinod, das man nicht verpassen darf, ist die historische Altstadt von Weiden i.d. OPf. Dort genießt man typische oberpfälzer Gastfreundschaft, prachtvolle Renaissancehäuser und das Alte Rathaus mit dem alten Glockenspiel.

Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald
09433 203810
info@oberpfaelzerwald.de, www.oberpfaelzerwald.de



Waldnaabtal - Uferpfad
© Tourismusverband Ostbayern e.V.



Himmelsleiter © Oberpfälzer Wald / Landkreis Tirschenreuth / Tourismusverband Ostbayern e.V.



Biergarten des Brauereigasthofes Jacob in Bodenwöhr
© Oberpfälzer / Wald_Thomas Kujat

Die Sonne im Gesicht, eine kühle Halbe auf dem Tisch und dazu eine deftige Brotzeit: Der Biergarten ist im Oberpfälzer Wald ein Lebensgefühl. Das Kultbier des Oberpfälzer Waldes ist ohne Frage der Zoigl. Gebraut wird das untergärige, unfiltrierte Bier in den fünf Kommunbrauhäusern in Eslarn, Falkenberg, Mitterteich, Neuhaus und Windischeschenbach – zum Teil schon seit über 600 Jahren. Reihum schenken die Zoiglwirte das „flüssige Gold“ aus, und zwar nicht nur in ihren Stuben, sondern auch in lauschigen Biergärten. Unbedingt sollte man vorab den Zoiglkalender studieren, um zu wissen, wann welche Zoiglstube geöffnet hat. Doch nicht nur der Zoigl, sondern auch jede Menge Privatbrauereien tragen zur Biervielfalt der Region bei. Sei es beim urigen Schafferhof Zoigl in Windischeschenbach, direkt am Hammersee in Bodenwöhr beim Brauereigasthof Jacob, an der Blockhütte im Waldnaabtal oder in Verbindung mit Historie und Kultur in der Fußgängerzone Weiden beim Bräuwirt: Während der Sommermonate gibt es kaum etwas Schöneres als bei strahlendem Sonnenschein draußen zu sitzen und in der Oberpfälzer Lebensart zu schwelgen.
www.TreffpunktDeutschland.de/oberpfaelzer-wald

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM OBERPFÄLZER WALD



Stadt
Neustadt a.d. Waldaab
Landkreis
Amberg
Landkreis
Neustadt a.d. Waldnaab
Landkreis
Schwandorf
Landkreis
Tirschenreuth

Jetzt QR-Code scannen und den Oberpfälzer Wald online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/oberpfaelzer-wald

Ostbayern. Oberpfalz. Oberpfälzer Wald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS TIRSCHENREUTH



© Oberpfälzer Wald
Landkreis Tirschenreuth



Dreifaltigkeitskirche Kappl
© Stadt Waldsassen

Der Landkreis Tirschenreuth in der nördlichen Oberpfalz ist ein ideales Reiseziel für Familien. Die Landschaft mit Hügeln, Wäldern und Seen bietet viele Outdoor-Aktivitäten. Im Naturpark Steinwald können Familien wandern und die Felsen erkunden. Der Fischhofpark in Tirschenreuth eignet sich gut für Spaziergänge und Picknicks, und die Kinder können auf den Spielplätzen spielen. Historische Städte und charmante Dörfer bieten spannende Ausflugsziele, und in den gemütlichen Gasthäusern können Familien die regionale Küche genießen, darunter die berühmte Oberpfälzer Karpfenküche. Der Landkreis Tirschenreuth bietet abwechslungsreiche Erlebnisse für Familien.

TreffpunktDeutschland.de/tirschenreuth-region



Wegkapelle Waldnaabauen
© Marie Luisa Jünger / Tourist-Info der Stadt Tirschenreuth



© Gäste-Information Bad Neualbenreuth

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS TIRSCHENREUTH



Markt **Bad Neualbenreuth**	Gemeinde **Immenreuth**	Stadt **Tirschenreuth**
Stadt **Bärnau**	Markt **Konnersreuth**	Stadt **Waldsassen**
Gemeinde **Friedenfels**	Region **Naturpark Steinwald**	

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Tirschenreuth online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/tirschenreuth-region



Marktplatz
© Gäste-Information Bad Neualbenreuth

Idyllisch eingebettet in die sanfte Hügellandschaft des Oberpfälzer Waldes liegt der Markt Bad Neualbenreuth – Ihr naturnahes Heilbad. Liebevoll erhaltene Egerländer Fachwerkhöfe, barocke Kirchen, versteckt gelegene Waldkapellen, unser Heimatmuseum – all das zeugt von lebhafter, geschichtsträchtiger Vergangenheit und stolzer Tradition. Die unberührte Natur der waldreichen Mittelgebirgslandschaft lässt sich auf über 300 Kilometern neu markierten Wanderwegen erleben. Herrliche Panoramen, schier endlose Weiten an Wald sowie grenzüberschreitende Wander- und Fahrradtouren laden zur Aktiv-Entspannung ein. Erholen Sie sich in unserer Wohlfühl- und Gesundheitsoase, dem Sibyllenbad mit der weitläufigen Bade- und Wellnesslandschaft und nehmen Sie sich Zeit für sich selbst.

TreffpunktDeutschland.de/bad-neualbenreuth



Altmugler Wasserfall
© Gäste-Information Bad Neualbenreuth



Landschloss Ernestgrün
© Gäste-Information Bad Neualbenreuth


© Opf. Wald

Sibyllenbad

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. vulputate eleifend tellus.

Kurallee 1, Bad Neualbenreuth


Geschichtspark-Parkleben
© Klaus Schicker

Bärnau

Reisen Sie in das beschauliche Bärnau und betreten Sie ein Terrain der Superlative. Als älteste und zugleich kleinste Stadt im Stiftland können Sie auf den Spuren einer bewegten Geschichte wandeln. An der „Goldenen Straße“ verweilte regelmäßig Kaiser Karl IV. im Ort, der berühmte Feldherr des 30-jährigen Krieges Tilly lagerte bei Bärnau und die Stadt avancierte in den 70ern zum internationalen Zentrum der Knopfindustrie. Ein Zeuge dieses Handwerks ist das Deutsche Knopfmuseum. Es beherbergt in interaktiver Umgebung Wissenswertes zur Herstellung von Knöpfen, internationale Kunst und sowohl den kleinsten als auch den größten Perlmuttknopf der Welt. Zudem verzaubert das Museum immer wieder mit Sonderausstellungen rund um das Thema Knopf.

TreffpunktDeutschland.de/baernau


Kinderlift
© Gemeinde Immenreuth

Immenreuth

Mit dem Naturschutzgebiet Hirschbergweiher und zahlreichen malerisch gelegenen Seen ist Immenreuth das richtige Ziel, um nach dem Alltagsstress einmal richtig durchzuatmen. Für diejenigen, die es aktiver lieben bietet Immenreuth im Sommer das „Naturerlebnisbad im Kemnather Land“ und im Winter den „Skilift Tannenberg“ an. Ganzjährig steht der am Naturerlebnisbad angrenzende Campingplatz zur Verfügung. Immenreuth ist ein beliebtes Ausflugsziel für Jung und Alt. Aber auch als Wohnort und Wirtschaftsstandort ist Immenreuth überaus attraktiv. Dies liegt auch daran, dass es zentral gelegen ist und die umliegenden Städte aber auch die Autobahn schnell zu erreichen sind. Hinzu kommt eine gut ausgebaute Infrastruktur mit Internetversorgung.

TreffpunktDeutschland.de/immenreuth


Theresienbrunnen, Konnersreuth
© Theres-Neumann-Museum

Konnersreuth

Konnersreuth wurde national und international bekannt durch Theres Neumann, besser geläufig als Resl von Konnersreuth.

TreffpunktDeutschland.de/konnersreuth


© Theres-Neumann-Museum / Informations- und Begegnungszentrum Schafferhof

Theres-Neumann Museum

Das Museum befindet sich im denkmalgeschützten Schafferhof in der Ortsmitte. Die Dauerausstellung zeigt unter anderem bisher unbekannte Facetten vom Leben und Wirken der Resl, ihre Weggefährten und die Ortsgeschichte.

Hauptstraße 20, Konnersreuth



Weitblick
© Gemeinde Friedenfels

Die ursprünglich belassene Natur mit natürlichen Bachläufen, Felstürmen, Teichen, Wäldern und Hangterrassen bietet einen wertvollen Rückzugsort, um dem hektischen Alltag zu entfliehen und neue Energie zu tanken. Zur Förderung von sanften und naturnahem Tourismus, zertifizierte der bayerische Wanderverband mit strengen Kriterien Friedenfels zum ersten Naturerlebnisdorf. Unterstützt wird das Marketing mit einer Förderung des bayerischen Ministeriums ELFT. Naturerlebnisdörfer stehen für ein nachhaltiges und sanftes Tourismuskonzept, das den Menschen und die Natur in Einklang bringt. Die Hauptattraktion ist die Natur an sich, mit Wanderwegen und Radwegen die zu magischen Orten führen. **TreffpunktDeutschland.de/friedenfels**


Blick auf Friedenfels
© Gemeinde Friedenfels


Wandern
© Gemeinde Friedenfels


Fischhofpark Tirschenreuth
© Thomas Kujat

Tirschenreuth

Mitten durch das Meer der Oberpfalz kann man wandern – 4700 Teiche rund um Tirschenreuth formen eine einmalige Wasserlandschaft mit vielen Pfaden. Auf der einstigen Insel Tirschenreuth erwartet Sie ein aufregender Mix aus historischer Altstadt und moderner Stadtentwicklung, gepaart mit viel Natur zum Durchatmen. Ob Wandern, Radfahren oder Relaxen: Bei uns können Sie sich auf zahlreiche Erholungs- und Freizeitangebote freuen. Genießen Sie den atemberaubenden Ausblick von der Himmelsleiter über die Tirschenreuther Teichpfanne – oder lassen Sie sich im Fischhofpark von zahlreichen Attraktionen wie der historischen Fischhofbrücke oder dem Spielplatz „Fischers Fritz“ inspirieren.

TreffpunktDeutschland.de/tirschenreuth


Himmelsleiter
© Ferienregion Stiftland / Stefan Gruber

Himmelsleiter

Wasser und Wald soweit das Auge reicht – die 100 Stufen Aufstieg auf die „Himmelsleiter“ lohnen sich! Die Aussichtsplattform in 20 m Höhe, ermöglicht horizontweite Blicke über unberührte Natur.

Kornbühlstraße, Tirschenreuth


© Thomas Sporrer

Tirschenreuther Teichpfanne

Die Tirschenreuther Teichpfanne zählt mit seinen ca. 4000 Teichen zu den größten zusammenhängenden Teichgebieten und ältesten Kulturlandschaften in Deutschland.

Tirschenreuth

Fischhofpark


© Thomas Sporrer

Schon im Mittelalter bauten sich die Waldsassener Äbte auf dem Fischhofgelände einen ersten Sommersitz. Heute sind der barocke Fischhof und die steinerne Brücke der Mittelpunkt einer einzigartigen Parklandschaft am Rande der Altstadt. Mit der Bayerischen Gartenschau 2013 ist dieser Ort vom Dornröschenschlaf erweckt worden und erlebt seitdem eine neue Blütezeit. So ist die 20 ha große, mit großer Leidenschaft gepflegte Anlage heute eine der größten Attraktionen in Tirschenreuth und der Umgebung. Anziehungspunkte sind insbesondere die neu geschaffene Wasserlandschaft, die historische steinerne Brücke, die architektonisch herausragende Spannbandbrücke und zahlreiche Sport- und Freizeitmöglichkeiten.

Am Fischhof 4-6, Tirschenreuth


© Thomas Kujat


© Stadt Tirschenreuth

WALDSASSEN


Basilika, Waldsassen © Erich Spahn

Kommen & genießen! Unsere Schätze entdecken heißt barocke Herrlichkeit erleben. Die Ursprünge der Klosterstadt Waldsassen finden sich bereits um das Jahr 1133 mit der Gründung des gleichnamigen Zisterzienserklosters durch Markgraf Diepold III. Der noch heute gebräuchliche Begriff „Klosterstadt“ erinnert an die enge Verknüpfung der Stadt mit der wechselvollen Geschichte des Klosters. Lassen Sie sich auf unserem historischen Spaziergang durch die Stadt zeigen, wo Himmel und Erde sich begegnen. Wir liegen in der Ferienregion Stiftland im Oberpfälzer Wald und sind einer von einhundert Genussort in Bayern.

TreffpunktDeutschland.de/waldsassen


Kappl, Waldsassen
© Tourist-Info Waldsassen


Genussort © Tourist-Info Waldsassen



Waldsassener Weihnachtsmarkt

30.11. - 01.12.2024, Waldsassen

Basilika, Waldsassen
© Horst Klier

In der weihnachtlichen Budenstadt rund um die Parkanlage finden Sie ein schöne Dinge zum Schenken, zum Genießen und eine stimmungsvolle Atmosphäre. Glühwein, Plätzchen und herzhafte Genüsse gehören ebenso dazu wie ein kleines Rahmenprogramm mit Blas- und Chormusik.


© Gäste-Information Bad Neualbenreuth

Kartoffelfest

06.10.2024, 11:30 Bad Neualbenreuth

Zuschauen, Mitmachen und Genießen auf dem Kartoffelfest. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt mit Kulinarischem rund um die Kartoffel.


© Gäste-Information Bad Neualbenreuth

Weihnachtszauber

08.12. + 15.12.2024, Bad Neualbenreuth

Am historischen Marktplatz und vielen weiteren Orten, laden weihnachtlich geschmückte Holzbuden mit hochwertigem, vielfältigem Angebot zum Schauen und Kaufen ein.

NOCH MEHR IN DER REGION...

Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Tirschenreuth entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/tirschenreuth-region


© ZHG Tirschenreuth GmbH

GASTRONOMIE

Seenario Stadthotel & Restaurant am See

Platz am See 1-2, 95643 Tirschenreuth
www.hotel-seenario.de

GASTRONOMIE

TIRSCHENREUTH: Seenario Stadthotel & Restaurant am See, Platz am See 1-2 **WIESAU:** Holzfellas Restaurant & Bar, Industriestr. 8

KUNST & KULTUR

KONNERSREUTH: Theres-Neumann-Museum, Hauptstraße 20 * Votivtafelkapelle, Friedhof, Gartenstraße 7

FREIZEIT & SPORT

IMMENREUTH: Naturerlebnisbad im Kemnather Land GmbH, Gabellohe 21a

ÜBERNACHTUNGEN

FUCHSMÜHL: Schlosshotel Fuchsmühl, Schlossallee 15-17 **KEMNATH:** Hollerhöfe - Zu Gast im Dorf, Unterer Markt 35a, Waldeck **MÄHRING:** Pension Beer Marienbader Str. 225 **IMMENSTADT:** Campingplatz beim Naturerlebnisbad im Kemnather Land, Gabellohe 21a **TIRSCHENREUTH:** Seenario Stadthotel & Restaurant am See, Platz am See 1 & 2 **WIESAU:** Holzfellas Restaurant & Bar, Industriestr. 8

Deutschland. Österreich. Italien.

UND WOHIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB



Almhütte im Stubaital, Österreich © TVB Stubai Tirol / Andre Schönherr

Stuttgart, Weintour Grabkapelle © Thomas Niedermüller

www.treffpunktdeutschland.de



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Stuttgart

Diese Stadt verbindet Tradition und Moderne auf faszinierende Weise. Entdecken Sie das kulturelle Erbe Stuttgarts im Alten Schloss, einem beeindruckenden Renaissancebau, oder bestaunen Sie die prächtige Stiftskirche, die das Stadtbild seit Jahrhunderten prägt. Für Autoliebhaber ist das Mercedes-Benz Museum und das Porsche Museum ein absolutes Highlight. Stuttgart ist nicht nur für seine Autos bekannt, sondern auch für seine grünen Oasen. Der Schlossgarten lädt zu entspannten Spaziergängen ein, während der Rosensteinpark mit dem Weißenburgpark eine malerische Kulisse für Naturliebhaber bietet. Die Königstraße, eine der längsten Einkaufsstraßen Deutschlands, lockt mit zahlreichen Boutiquen, Geschäften und Cafés.

TreffpunktDeutschland.de/stuttgart



© Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Stuttgarter Weihnachtsmarkt

27.11. - 23.12.2024, Stuttgart

Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt, zählt mit seinen rund 290 wunderschön dekorierten Ständen nicht nur zu den ältesten, sondern auch zu den größten und schönsten in Europa.

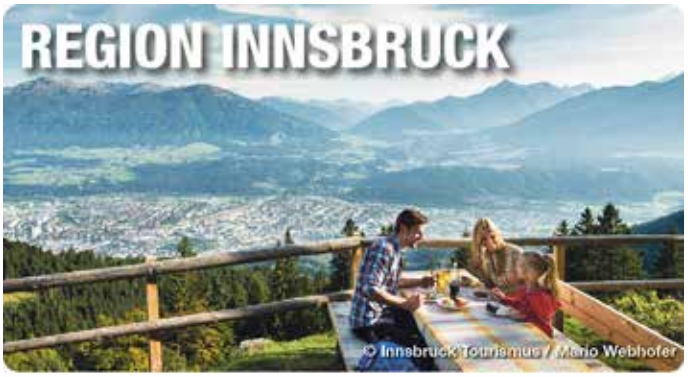


Albstadt - Schlossfelsen, Ebingen © Albstadt Tourismus

Albstadt

Albstadt liegt auf dem Hochplateau der Schwäbischen Alb im Süden Baden-Württembergs. Das Landschaftsbild ist vor allem von den typischen Wacholderheiden, den schroffen Felsformationen sowie den lichtdurchfluteten Buchenwäldern geprägt.

TreffpunktDeutschland.de/albstadt



Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterrasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. **TreffpunktÖsterreich.at**



© Innsbruck Tourismus / Christian Vorhofer



© Innsbruck Tourismus / Kathrin Baumann





Bahnhofsplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de


© Hochkönig Tourismus GmbH

Hochkönig

Die unvergleichliche Winteridylle der Region Hochkönig mit den Orten Maria Alm, Dienten und Mühlbach verführt mit ihrer einzigartigen Atmosphäre. Schneebedeckte Gipfel und klare, frische Bergluft schaffen eine Kulisse, die nicht nur Sportbegeisterte, sondern auch Naturliebhaber:innen fasziniert. Die malerischen Winterwanderwege genauso wie die Langlaufloipen bieten sich an, die Umgebung zu erkunden und die kalte Jahreszeit in vollen Zügen zu genießen. Ein außergewöhnliches Highlight erwartet Genießer:innen in der Region am Hochkönig: die kulinarischen Königstouren. Diese einzigartige Verbindung aus sportlichem Skivergnügen und kulinarischem Genuss führt von Almhütte zu Almhütte, wo in jeder Einkehr ein sorgfältig abgestimmtes Drei- bis Vier-Gänge-Menü wartet.
TreffpunktÖsterreich.at


© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum

Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft.
Museumsinsel 1, München


© München Tourismus, Lukas Barth

Christkindlmarkt am Marienplatz

25.11. - 24.12.2024, München

Seine Wurzeln gehen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Vor der romantischen Kulisse des neugotischen Rathauses verzaubert im November und Dezember die Budenstadt im altbayerischen Charme.

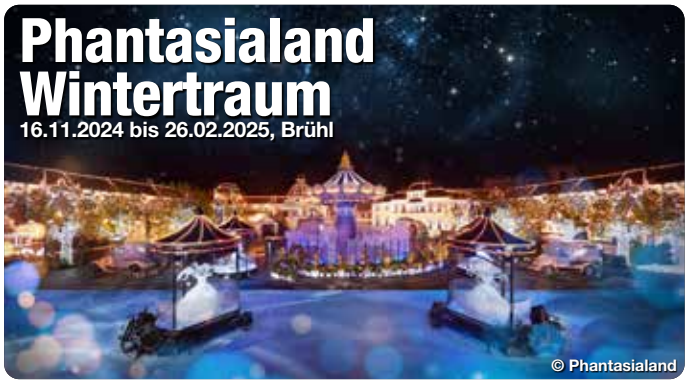


Insteisteg © Pierre Johne / Tourist-Information Pforzheim

Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art und präsentiert rund 2.000 Exponate aus fünf Jahrtausenden Schmuckgeschichte. Die Herstellung von Schmuck kann an Originalmaschinen im Technischen Museum Pforzheim hautnah erlebt werden. Darüber hinaus gibt es weitere neun Museen, die von Römern bis zum Leben in der DDR berichten. Entlang der drei Flüsse Nagold, Enz und Würm verlaufen zahlreiche Rad- und Wanderwege und laden zum Naturgenießen ein. Für Familien bietet sich der Wildpark Pforzheim als spannendes Ausflugsziel an. Der Waldklettergarten inmitten des Wildparks lädt mit sechs Parcours zum Adrenalinkick in luftiger Höhe ein. Ein Highlight für Groß und Klein ist das Gasometer Pforzheim mit dem 360°-Panorama „PERGAMON“ vom Künstler Yadegar Asisi. Der perfekte Ort für einen vielfältigen Kurztrip mit Freunden und Familie! **TreffpunktDeutschland.de/pforzheim**


Gasometer Foto_Tom_Schulze
© Samsony Eigenbetrieb Pforzheim


Waisenhausplatz © ChristophDuepper
Tourist-Information Pforzheim



© Phantasialand

Millionen Lichter, traumhaftes Winterfeeling und unzählige Momente gemeinsamen Glücks – im Winter wird das Phantasialand zum Ort, an dem Träume wahr werden! Der Phantasialand Wintertraum lädt mit großen Shows, atemberaubendem Fahrspaß und winterlichem Genuss inmitten der Magie des Lichts ein zum perfekten Wintertag für die ganze Familie! Der Winter ist im Phantasialand die Zeit des Lichts: Jede Themenwelt funkelt und strahlt in einem eigenen Lichterkleid – von glanzvoll bis mystisch, von fröhlich bis herzerwärmend – und lädt ein zu traumhaften gemeinsamen Momenten voller Glanz und Gefühl. Winterlicher Fahrspaß früh Gross und Klein. Eine ganz eigene Dimension und Erfahrung. Kein Winter ohne Genussmomente, die die Seele erwärmen – das gilt besonders im Phantasialand. **TreffpunktDeutschland.de/bruehl**


© Phantasialand


© Phantasialand


© Region Lana

Region Lana

Malerisch eingebettet zwischen Meran und Bozen im Etschtal liegt die Region Lana – Südtirols größte und älteste Apfelanbaugemeinde. Es ist die Fülle an Produkten, die Lana einzigartig machen: Der Duft gerösteter Kastanien, geschmacksintensive Weine aus biodynamischem Anbau oder die vielen Geschäfte und Handwerksbetriebe mit ihrem individuellen Sortiment. Alpin-mediterranes Flair sowie Bewegung auf drei Ebenen beim Wandern und Biken komplettieren das ganzheitliche Urlaubsvergnügen. Ursprüngliche Natur erleben die Gäste auf dem Hausberg Vigiljoch oder beim Spazieren auf den Waalwegen. Kulturell verbindet die Region Historisches wie Castel Lebenberg oder den Schnatterpeck-Altar mit modern interpretierten Orten wie dem Ansitz Kränzelhof, welcher achtsames Erlebnis mit Genuss verbindet. **TreffpunktItalien.de**


Biken im Brixental © TVB Kitzbüheler
Alpen-Brixental / Mathäus Gartner

Brixental

Kitzbüheler Alpen

Das Brixental mit seinen drei charmanten Orten Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf ist vor allem eins – vielseitig. Denn die Region nimmt für jeden einzelnen seiner Gäste eine neue Gestalt an: Sportler und Genießer radeln oder wandern auf dem nahezu unendlichen Wegenetz einmal quer durch die traumhafte Natur. Familien fahren mit der Gondel hinauf zu einer der Bergerlebniswelten und verbringen hier spannende Ferientage. Und wer den Bergurlaub mal aus einem völlig neuen Blickwinkel erleben möchte, versucht sich im Bogenschießen oder Golfen und genießt anschließend regionale Köstlichkeiten in einem der Koch-Art-Restaurants der Region.
TreffpunktÖsterreich.at




Schlick2000 Zirmachbahn
© Schlick2000 / Andre Schoenherr

Stubaital

Das Stubaital, nur 20 Autominuten von Innsbruck entfernt. Dank der Höhenlage des Stubaier Gletschers und der damit einhergehenden Schneesicherheit werden hier schon im Herbst die ersten Schwünge im Schnee gezogen. In der weiteren Wintersaison können Urlauber:innen einen aktiven Skitag in der Schlick 2000 in Fulpmes mit einer gemütlichen Einkehr in einer der urigen Hütten ausklingen lassen. Bei den Elferbahnen in Neustift werden rasante Rodelpartien auf drei langen und sogar beleuchteten Bahnen absolviert. Und im Gebiet der Serlesbahnen in Mieders unternehmen Familien, Freunde und Paare idyllische Winterwanderungen. Darüber hinaus heben die neue Galtbergbahn in der Schlick 2000 und der neue Stubai Skipass das vielversprechende Angebot auf eine neue Ebene.
TreffpunktÖsterreich.at


© Steffen Oliver Riese / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberger Christkindlesmarkt

29.11. - 24.12.2024, Nürnberg

1628 erstmals erwähnt, werden in den 180 Holzbuden, dekoriert mit rot-weißem Stoff, bis heute traditionelle Waren wie handgearbeiteter Weihnachtsschmuck und kulinarische Leckereien angeboten.



© Touristinformation Lauscha

Lauschaer Kugelmarkt

30.11./01.12. & 07./08.12.2024, Lauscha

Im Zentrum von Lauscha findet man den traditionellen Markt mit einer großen Auswahl an handgefertigtem Christbaumschmuck und Original Lauschaer Glaskunst.



Nördlicher Schwarzwald
© Stadt Bad Herrenalb

Der Nördliche Schwarzwald ist Teil einer der beliebtesten Urlaubsdestinationen Deutschlands – dem Schwarzwald – und erstreckt sich westlich der Landeshauptstadt Stuttgart und südlich von Pforzheim. Egal ob für einen aktiven Urlaub, einen erholsamen Wellness-Kurztrip oder einen spontanen Tagesausflug zu den Hot-Spots – die abwechslungsreiche Naturregion ist mit seinen faszinierenden Naturlandschaften aus Bannwäldern, Schluchten und Mooren, seinen Kulturschätzen, kulinarischen Spezialitäten und Wellnessauszeiten ein ideales Ziel für Naturliebhaber, Erholungssuchende, Familien & Co. Auf einer Gesamtfläche von 2.339 Quadratmeter bietet die Region eine breite Auswahl für Wanderer. Mit viel Abwechslung genießen sie auf Premiumwegen, Augenblickrunden und Erlebnispfaden den Nördlichen Schwarzwald. **TreffpunktDeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald**


Monbachtal © Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald


Zollernblickweg
© Gemeinde Schömberg


© Erlebnispark Meeresaquarium GmbH

Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.
Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis


Ochsenkopf Gipfel © Simone Werner-Ney / Tourismus GmbH Ochsenkopf

Erlebnis Ochsenkopf

Schneevergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge.
TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf



© Rothenburg Tourismus Service / WP

Rothenburg ob der Tauber und Weihnachten sind eins. Neben Nürnberg, Dresden und Bautzen zählt der Rothenburger Reiterlesmarkt zu den ältesten in Deutschland. Mit all seinen liebevoll dekorierten Buden und lebendigen Traditionen ist dieser Markt jedes Jahr ein Höhepunkt der Adventszeit für Gäste. Ganz Rothenburg ob der Tauber erstrahlt, wenn der Reiterlesmarkt seine Pforten öffnet.

Der Ferienpark am Plauer See.

FERIENPARK LENZ



Herzlich willkommen im

URLAUB

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de


© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberg

Die Sonne über dem Bodensee. Zu jeder Jahreszeit findet dieser Slogan seine Berechtigung. Selbst wenn das Seeufer noch nebelverhangen ist, liegt das Hochplateau Heiligenberg meist schon wieder eingetaucht in strahlendem Sonnenschein mit einmaligem Blick über den Bodensee bis hin zu den Alpen. Wahrzeichen des Ortes ist das Schloss der Fürsten zu Fürstenberg, das Renaissance-Juwel mit seinem berühmten Rittersaal. Ein weiteres bedeutendes und sehenswertes Schmuckstück ist die Wallfahrtskirche im Heiligenberger Ortsteil Betenbrunn. Die umfangreichen Rad- und Wanderwege rund um den Heiligenberg bieten die perfekten Bedingungen für Spaziergänger, Wanderer, Walker, oder Radfahrer. Genießen Sie einen historischen Ortsrundgang in Heiligenberg.
TreffpunktDeutschland.de/heiligenberg


Weinberg, Hagnau am Bodensee
© Patrick Dunst

Hagnau am Bodensee

Zwischen Weinbergen und See ist das Leben schön. Die Hagnauer wissen das. Und sie teilen dieses besondere Lebensgefühl mit ihren Gästen. Die freundliche Seegemeinde ist ein außergewöhnliches Urlaubsziel. **TreffpunktDeutschland.de/hagnau-am-bodensee**


© Gemeinde Deggenhausertal

Deggenhausertal

Der Luftkurort Deggenhausertal liegt mit seinen bezaubernden Wiesentälern und sonnigen Talauen inmitten der blühenden Natur entlang der Deggenhauser Aach und des Rotachtals.
TreffpunktDeutschland.de/deggenhausertal


© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben.
TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen


© TIFN Foto Stefan Trautmann

Zeppelin Museum

In der denkmalgeschützten Bauhaus-Architektur des Zeppelin Museums sind die weltweit größte Sammlung zur Geschichte der Luftschifffahrt und eine umfangreiche Kunstsammlung multimedial ausgestellt.
Seestraße 22, Friedrichshafe



© Stadt Friedrichshafen

Ein gemütliches Weihnachtsmarkt-Hüttendorf mit Bodensee-Panorama und Alpensicht erwartet die Besucher der Bodensee-Weihnacht. Besonderheiten sind der große geschmückte Weihnachtsbaum mitten im Hüttendorf, die lebensgroße Krippe sowie die große Glühwein-Weihnachtspyramide.


Do 31
© Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum

Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden. Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen


© Schulmuseum Friedrichshafen

Schulmuseum

Am Ufer des Bodensees gelegen, bietet das Schulmuseum Friedrichshafen einen spannenden Streifzug durch die Geschichte der Schule in Deutschland. Herzstück der Ausstellung bilden drei original eingerichtete Klassenzimmer.
Friedrichstraße 14, Friedrichshafen


© Tourist-Information Hagnau am Bodensee

Hagnauer Adventszauber

30.11./01.12.2024, Hagnau

Für Speis und Trank ist in unterschiedlichsten Varianten gesorgt. Zudem werden Kunst, Schmuck, Geschenkartikel, Advents-/Weihnachtskarten, Adventskränze und -Gestecke sowie die traditionellen Linzertorten der Hagnaus Väter angeboten.


© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberger Weihnachts- und Adventsmarkt

08.12.2024, ab 11 UHR

Künstler, Privatpersonen, Vereine und Institutionen stellen im Bürgerhaus „Sennhof am Schloss“ eine breite Palette an Weihnachts- und Adventsartikeln aus. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



HALLOWinter-Saison im Europa-Park

04.11. – 29.11.2024

Bunte Blätter oder lieber dicke Schneeflocken? Hexen oder Weihnachtsmänner? Kürbis oder Mandeln? Die HALLOWinter-Saison ist für alle Gäste, die sich nicht entscheiden wollen und eine außergewöhnliche Kombination erleben möchten. Auch in dieser Jahreszeit vereint der Europa-Park wieder Vielfalt mit Liebe zum Detail und zeigt das durch ein attraktives und innovatives Angebot für die ganze Familie. Gäste jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Showprogramm und über 100 Attraktionen freuen. An warmen Herbsttagen können sie sich beispielsweise in der Wasserachterbahn „Poseidon“ abkühlen oder sich den Wind bei einer Fahrt mit dem Multi Launch Coaster “Voltron Nevera powered by Rimac“ um die Nase wehen lassen. Auch an trüben Wintertagen erleben die Besucher Spannung und Spaß. Im „Magic Cinema 4D“ zum Beispiel begleiten sie den Visionär Nikola Tesla bei seinen bahnbrechenden Experimenten zur Elektrizität im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Ganzjährig lädt die Wasserwelt Rulantica mit einem 37.200 m² großen Innenbereich zum spritzigen Vergnügen ein. Zahlreiche Rutschen und Attraktionen sorgen für Wasserspaß, so beispielsweise die größte Speed-Rutsche Europas „Vikingløp“. Erwachsene können es sich im exklusiven Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ gemütlich machen. **Europa-Park, Rust**





TreffpunktDeutschland Newsletter

ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Herbst/Winter 2024/25 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen

5 x 2 EHRENKARTEN FÜR DEN EUROPA-PARK

Einfach bis zum 31.03.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.





MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



TreffpunktDeutschland.de/reisemagazine

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei!

AUSGABE FRÜHLING/SOMMER 2025

Wenn Sie mit Ihrem Ort in den nächsten Ausgaben unserer Reisemagazine WILLKOMMEN IN DER REGION... mit redaktionellen Artikeln dabei sein möchten, dann senden Sie uns Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Diese werden wir dann je nach Platz in unseren Reisemagazinen **kostenlos** veröffentlichen. Oder nutzen Sie das Formular auf dieser Seite:
www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin

Das perfekte Werbeumfeld

IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst.
Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.



UND WAS MACHEN WIR ALS NÄCHSTES?

In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis und die angrenzenden Landkreisen vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Über tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events warten darauf neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

GLEICH BESTELLEN

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazine auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht, also schnell sein!

Über 50 ePaper Reisemagazine warten darauf kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes ePaper Reisemagazine. Die folgenden Regionen können Sie mit TreffpunktDeutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.

QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen